



Unser HAUSMANNSTÄTTEN

Gemeinsam den Sommer genießen



RE:CARLA IN HAUSMANNSTÄTTEN

re:carla in Hausmannstätten:
re:use – re:pair – re:think als
neues Konzept für nachhalti-
ge Mode [...]

Mehr auf Seite 8

EIN AUFREGENDER BESUCH IM KINDERGARTEN

Am 12. und 13. Mai war es
endlich so weit: Unsere Krip-
penkinder durften ihre zu-
künftige Gruppe [...]

Mehr auf Seite 15

POLIZEI HAUSMANNSTÄTTEN

Einbrüche in Kellerabteile
nehmen in letzter Zeit zu –
Die Polizei erklärt Ihnen, wie
man sich schützen kann. [...]

Mehr auf Seite 34

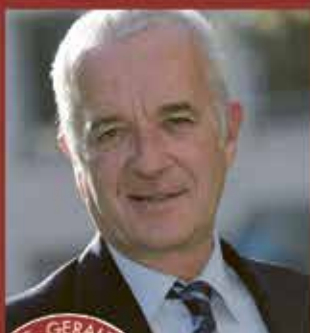
AMPHIBIEN & NEOPHYTEN

Bei einer Amphibien-Wande-
rung für Groß und Klein [...]

Mehr auf Seite 36



Sie wollen ein Grundstück teilen
oder brauchen einen Besitzplan
oder einfach nur gesicherte
Grenzen?



DI Gerald Fuxjäger
Ziviltechniker und
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger



Wir beraten Sie in sämtlichen
Kataster- und Vermessungsfragen
kompetent und verständlich.

Die erste Beratung ist kostenlos.

Vereinbaren Sie einen persönlichen
Termin mit uns.

VERMESSUNG
adp rinner



ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstraße 4, 8010 Graz
T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at
W www.adp-rinner.at

NIEDERL 
DEIN HAUS – EIN PARTNER

**EIN ANSPRECHPARTNER
FÜR ALLES**



- Badsanierung
- Fliesen
- Kachelofen
- Tischler
- Spengler | Dach
- Türen | Fenster
- Glaser
- Heizung
- Elektro
- Innenausbau
- Maler | Bodenleger
- Reinigung

Unser Team plant und koordiniert sämtliche Arbeiten.
Sie lehnen sich entspannt zurück und übernehmen Ihr
Herzensprojekt komplett fertiggestellt von uns.
Für Reparatur- und Servicearbeiten und Notdienste
stehen wir auch gerne zur Verfügung.

Dr. Auner Straße 2 | 8074 Raaba-Grambach |
T:0316 27 13 27 www.niederl.co.at





DIE BESTE ZEIT UNSERES LEBENS.

**WIR MACHT'S
MÖGLICH.**

**GRATIS
JUGENDKONTO
ERÖFFNEN
& JBL GO 4
SPEAKER HOLEN!**



raiffeisen.at/jugendkonto

Für Jugendliche ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht. Weitere Bedingungen und wichtige Einschränkungen, insbesondere zu den Entgeltvergünstigungen, sind über den oberstehenden QR-Code abrufbar.

-----Vorwort des Bürgermeisters-----



Liebe Leserinnen!

Liebe Leser!

In wenigen Tagen beginnt der kalendarische Sommer und in diesem Frühjahr war wieder einiges los in Hausmannstätten. **In den Osterferien fand unser erster Familienausflug der Marktgemeinde Hausmannstätten statt, der uns in den Styrassic Park geführt hat.** 35 Kinder, Eltern und Großeltern schlossen sich unserer Einladung an und ich bin mir sicher, dass es für alle ein gelungener Start in die Ferienwoche war.

Unser Kindergemeinderat organisierte am 25. April das Kinderkino im Generationensaal und alle Besucherinnen und Besucher erhielten köstliches Popcorn und kühle Getränke. Der Kindergemeinderat war auch maßgeblich an den Präsenten für die Muttertagsfeier beteiligt, die am 09. Mai den Generationensaal füllte. 400 Personen ließen sich die Feierlichkeit, die durch unseren Pflichtschulcluster gestaltet wurde, nicht entgehen und **ich möchte mich bei allen Beteiligten für die liebevolle Gestaltung herzlich bedanken.**

Am 30. April konnte unser Maibaum bei strahlendem Sonnenschein und durch die

Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr und der Firma Bauprofi Wagner aufgestellt werden. Musikalisch wurde die Veranstaltung in höchster Qualität von unserer Marktmusik umrahmt - einen herzlichen Dank dafür! Damit unser Maibaum jedes Jahr den Marktplatz als Kunstwerk schmückt, zeigen sich viele fleißige Schnitzerinnen und Schnitzer verantwortlich, die bereits am Samstag ihre Freizeit in diesen Brauch investiert haben.

Vielen Dank an dieser Stelle auch an Familie Kern, die den Baum zur Verfügung gestellt hat und an all jene, die den Baum erfolgreich bewacht haben.

Im Ortszentrum werden die Konturen der neuen Kreisverkehrsanlage sichtbar und mit der Errichtung der Lärmschutzwand starten die ersten Schritte für ein neu gestaltetes Ortsbild.

Die ursprüngliche Fertigstellung war bis Ende Juni geplant. Da der Ausbau des Busknotenpunkts seitens der Landesregierung beschlossen wurde, werden die Arbeiten im Bereich Marktplatz bzw. Kreisverkehr bis Mitte August abgeschlossen sein, da die Randleisten der neuen Bushaltestelle an der Richtungsfahrbahn Graz mit der Fahrbahnsanierung einher gehen sollen. Die Sanierung des alten Volksschulgebäudes am Kirchweg konnte auch planmäßig abgewickelt werden und das Objekt wurde an das Hilfswerk Steiermark, welches das gesamte Objekt anmietet, übergeben.

Da die vorhandenen Parkplätze für die Klienten genutzt werden, errichten wir im Anschluss an den Gemeindeparkplatz 18 Abstellplätze für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hilfswerks. Im Zuge dieses Projekts wird auch der bestehende Parkplatz der Arztpraxis von Dr. Sohnle saniert. Der Parkplatz wird mittels eines begleitenden Fußwegs zur Volksschule und zum Generationensaal erschlossen, um die fußläufige Erreichbarkeit der öffentlichen Einrichtungen weiter zu verbessern.

Als weitere Verbesserung wird die Elternhaltestelle am Gemeindeparkplatz ertüchtigt und durch eine Fußverkehrinsel erweitert, damit unsere Kinder die letzten Meter zur Schule sicher und ohne Fahrzeug zurücklegen können.

Mit der Gemeinderatssitzung am 26. Mai, wurde die Funktionsperiode des aktiven Gemeinderates beendet. In dieser Sitzung konnte auch der Endbeschluss des Örtlichen Entwicklungskonzepts und des Flächenwidmungsplans beschlossen werden. Die Revision hat uns seit 2020 begleitet und es zeigt, dass dieses wichtige Thema für unsere Gemeinde, trotz der Umstände im Zuge der Gemeinderatswahl, einstimmig von allen Mandatarinnen und Mandataren mitgetragen wurde.

Ich möchte mich im Namen der Marktgemeinde Hausmannstätten bei allen scheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihren Einsatz bedanken. **Die letzten fünf Jahre waren durch eine konstruktive und wertschätzende Art der Zusammenarbeit geprägt und nur durch den gegenseitigen Respekt konnten wir die Herausforderungen der letzten Jahre meistern.** Persönliche Empfindlichkeiten und parteitaktisches Verhalten wurden außer Acht gelassen und ich würde mir es wünschen, wenn es in der nächsten Periode genauso handgehabt werden kann.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und viele erholsame Urlaubstage. Aber das wichtigste ist: Bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Ihr Bürgermeister Patrick Dorner
(+436648570511)

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Hausmannstätten

Für den Inhalt verantwortlich:
Patrick Dorner

Druck: Medienfabrik Graz | Fotos und Bildrechte:
Marktgemeinde Hausmannstätten und Vereine |
Grafische Bearbeitung: Werbeagentur iku advertising
Inserenten haften für bereitgestellte Bild- und
Nutzungsrechte. Der Herausgeber übernimmt keine
Haftung für externe Inhalte und ist schad- und
klaglos an Forderungen Dritter zu halten.
Alle Rechte vorbehalten.
Druck- und Rechtschreibfehler vorbehalten.



EIN NEUES KAPITEL BEGINNT

Hospizteam GU SÜD



©A. Heinzel



Von links nach rechts: Anneliese Kickmaier, Maria Heinzel, Katja Schlachter

Kontakt & Informationen: Hospizteam Graz Umgebung Süd
Tel: 0664 / 85 75 597 | gu-sued@hospiz-stmk.at | www.hospiz-stmk.at
Ihre Spende an den Hospizverein ist steuerlich absetzbar!
IBAN: AT32 2081 5000 4106 9360 | STSPAT2G | Steiermärkische Sparkasse
ZVR-Zahl: 788806226 | DVR: 2112044
Hospizteam GU Süd – Von Mensch zu Mensch.

Neue Teamleitung seit 1. Februar 2025
Mit großer Wertschätzung für das bisher Geleistete und voller Zuversicht blicken wir auf einen neuen Abschnitt:

Seit 1. Februar 2025 leiten wir, Maria Heinzel und Katja Schlachter, das Hospizteam GU Süd.

Anneliese Kickmaier ist weiterhin bewährte Anlaufstelle für Anrufe und Einsatzkoordinatorin des Teams.

Wir sind für Menschen da – in schweren Zeiten, mit offenem Ohr, mit Zeit, mit Herz und Empathie.

Gemeinsam möchten wir Vertrauen schaffen, Halt geben und die Hospizkultur in unserer Region weiterleben und weiterentwickeln.

Wir freuen uns darauf, bekannte Wege weiterzugehen und neue Impulse zu setzen – in enger Zusammenarbeit mit Betroffenen, Angehörigen, Kolleg:innen und Unterstützer:innen.

AUF EIN KONSTRUKTIVES MITEINANDER

IM NEUEN GEMEINDERAT

Am 26. Mai 2025 fand die letzte Sitzung des „alten“ Gemeinderats statt. Damit endete auch meine Tätigkeit als Zweiter Vizebürgermeister, die ich seit Februar 2023 ausüben durfte. In der neuen Periode bin ich wieder als „normaler“ Gemeinderat vertreten.

Auch wenn unter den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten mehrere neu dabei sind, hoffe ich, dass eines erhalten bleibt bzw. auf alle übergeht:

Nämlich das konstruktive Miteinander und eine wertschätzende Gesprächskultur.

Das erleichtert es allen, mit Freude daran mitzuwirken, gemeinsam das Beste für Hausmannstätten zu erreichen. Übrigens: Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich. Gerne können Sie als Gast bei den Sitzungen dabei sein!

GR Dipl.-Ing. Josef List

HAUS & GARTEN IN BESTFORM

LEISTUNGEN

- Strauch u. Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Ansprechpartner für Baumpflege
- Baumabtragung
- Grünschnitt Abholung u. Entsorgung
- Stockfräsen

KONTAKT

0650 / 63 55 112

 **NAMWAR**
www.namwar.at



Pizzeria Isola

Wir sprechen deutsch,
kroatisch und italienisch!

Pizza Taxi!



PIZZA - BURGER - PASTA - INSALATA - SÜSSES

Lokal & frisch! Haben Sie Lust auf eine knusprige Pizza, zubereitet mit frischen, regionalen Zutaten und weitere südländische Köstlichkeiten wie Gyros al la Mazedonia, Cevapcici a la Croatia, Pasta Köstlichkeiten, Wiener Schnitzel, Cordon Bleu aus Pute, Palatschinken uvm. Besuchen Sie uns, bestellen Sie online über Lieferando oder rufen Sie uns einfach an!

Öffnungszeiten / Lieferzeiten

Mo	16:00 - 21:00 Uhr
Di-Fr	10:00 - 21:00 Uhr
Sa-So	11:00 - 21:00 Uhr

ANRUFEN & BESTELLEN

ZUSTELLUNG GRATIS
(8071 & 8072)

0676 6822 851



NEU-NEU
SAXEIS
aus BIO-MILCH

Fernitzer Strasse 5 | 8071 Hausmannstätten
(gegenüber Lagerhaus, bei Sportwetten großer Parkplatz)

GUTSCHEIN

FÜR 1 GETRÄNK NACH WAHL ODER 2X EISKUGEL

Einmalig bei telefonischer Bestellung für erste Zustellung (Barzahlung) ODER für erste Abholung ODER als Gast in der Pizzeria: **Ein Getränk GRATIS:** Bier, Cola, Fanta Sprite, Red-Bull oder 2x Eiskugel.
Gutschein gültig bis Ende August 2025 | Nicht in Bar ablösbar.



WIE SCHÜTZE ICH MEINEN KELLER VOR ÜBERFLUTUNG DURCH

Rückstau aus der Kanalisation?



Rückstau im Kanalnetz kann verheerende Folgen haben. Hausbesitzer:innen müssen im Eigeninteresse ihre Keller vor Überflutung schützen!

Durch den Klimawandel nehmen Starkregenereignisse zu und führen vermehrt zur Überlastung des Kanalsystems.

Rückstau entsteht, wenn entweder mehr Wasser in den Kanal eingeleitet wird als abfließen kann (Starkregen, Fehleinleitung von Regen- oder Drainagewasser in den Schmutzwasserkanal), oder ein Abflusshindernis im Kanal auftritt (Verstopfung, Ge-

brechen). Das Abwasser sucht sich dann andere Wege – ohne Rückstausicherung kann das ihr Keller sein.

Sind Gebäude nicht gegen Rückstau aus dem Kanal gesichert, kann Abwasser über WCs, Waschbecken, Bodenabläufe etc. in den Keller eindringen und große Schäden an Haustechnik, Einrichtung etc. verursachen.

Maßnahmen gegen Rückstau aus dem Kanal:

Alle Räume mit Ablaufstellen unter der Rückstauenebene – meist im Keller - müssen gegen eindringendes Abwasser aus dem Kanal geschützt werden. Hauseigentümer:innen sind dafür selbst verantwortlich.

- **Abwasserhebeanlage:** Für regelmäßig genutzte Anlagen wie WC, Dusche oder Waschmaschine ist eine Abwasserhebeanlage (Pumpe) die beste Lösung. Sie hebt das Abwasser sicher über die Rückstauenebene hinaus.

- **Rückstauklappen:** Bei Einfamilienhäusern können für selten benutzte Ablaufstellen auch Rückstauklappen installiert werden. Bei WCs sind Rückstauklappen nur dann zulässig, wenn es ein zweites WC oberhalb der Rückstauenebene gibt, denn bei Rückstau ist die Rückstauklappe geschlossen und das daran angeschlossene WC nicht benutzbar.

Rückstausicherungen, egal welcher Art, sind jedoch nur dann wirksam, wenn sie regelmäßig gewartet und richtig bedient werden. Lassen Sie sich zur passenden Lösung unbedingt von Installateur:innen, Baumeister:innen oder Ziviltechniker:innen beraten. Nur so ist Ihr Haus im Ernstfall gut geschützt.

Nähere Infos:
www.denkklobal.at

KLAPPE ZU, KELLER DICHT.

DANK RÜCKSTAU-SICHERUNG

Damit überflutete Keller ein Ding der Vergangenheit sind, rüsten Sie JETZT die **ERFORDERLICHE Rückstausicherung** nach! Sie bewahrt Sie beim nächsten Hochwasser vor teuren Schäden und verhindert, dass Sie, sollte trotzdem etwas passieren, auf Ihren Kosten sitzenbleiben! Denn ohne Rückstausicherung steigt Ihre Versicherung möglicherweise aus.



WEITERE INFOS:
www.denkklobal.at



Rückstauklappe



Gemeinde
Dornbirn



zt
Ziviltechniker:innen
Steiermark und Kärnten





In Gedenken an Herrn MR Dr. Jörg Garzarolli-Thurnlackh († Jänner 2025)

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Herrn MR Dr. Jörg Garzarolli-Thurnlackh, der im Jänner 2025 von uns gegangen ist. Sein Tod hinterlässt eine große Lücke in unserer Gemeinschaft und bei allen, die ihn kannten und schätzten.

Dr. Garzarolli-Thurnlackh war 37 Jahre lang als Arzt für die Menschen in Hausmannstätten da, davon 35 Jahre als Distriktsarzt. Seine Ordination in der Hauptstraße 42 wurde für viele von uns zu einem Ort des Vertrauens und der medizinischen Betreuung.

Seine Verdienste für unsere Gemeinde sind zahlreich und unvergessen: Durch seinen unermüdlichen Einsatz wurde es möglich, dass Hausmannstätten eine eigene Apotheke erhielt. Er war zudem maßgeblich an der Gründung einer der ersten Hauskrankenpflegestationen in der Steiermark beteiligt
– ein Meilenstein für die Gesundheitsversorgung unserer Region.

Als Zeichen seiner Weitsicht und Fürsorge sorgte er auch dafür, dass seine Ordination in würdige Hände übergeben wurde, bevor er sich 2017 in den wohlverdienten Ruhestand begab. Im selben Jahr wurde ihm im Rahmen des Markterhebungsjubiläums der Ehrenring der Marktgemeinde Hausmannstätten verliehen
– eine Auszeichnung, die seine außergewöhnlichen Leistungen und seinen Einsatz für die Gemeinschaft würdigt.

Wir danken Herrn Dr. Jörg Garzarolli-Thurnlackh für sein Lebenswerk,
seine Menschlichkeit und sein unermüdliches Engagement für Hausmannstätten.
Unsere Gedanken sind in dieser schweren Zeit bei seiner Familie und seinen Angehörigen.

Die Spuren, die er in unserer Gemeinde hinterlassen hat, werden bleiben
– ebenso wie die Dankbarkeit und Wertschätzung, die wir ihm entgegenbringen.

Marktgemeinde Hausmannstätten



RE:USE - RE:PAIR - RE:THINK ALS NEUES KONZEPT FÜR NACHHALTIGE MODE

re:carla in Hausmannstätten



re:pair
re:carla
re:use



re:carla in Hausmannstätten: re:use – re:pair – re:think als neues Konzept für nachhaltige Mode

Ein ganz neues Carla-Konzept der Caritas Steiermark setzt neue Maßstäbe für nachhaltige Mode in der Region. Unter dem Motto re:use – re:pair – re:think laden wir ein zu bewussterem Konsum, kreativer Beteiligung und echter Kreislaufwirtschaft.

re:use – Wiederverwenden statt Wegwerfen

Der neue re:carla Concept Store in Hausmannstätten denkt Second-Hand neu: Gut erhaltene, gespendete Kleidung wird kreativ sortiert, stilvoll präsentiert und als modische Second-Hand-Stücke verkauft – von Vintage über Sport bis zu Tracht. Dabei wird nicht nur Abfall vermieden, sondern auch ein echtes Einkaufserlebnis geschaffen.

Bis zu 2.000 Kilo Textilien pro Jahr sollen so vor der Entsorgung gerettet werden. Der Store zeigt eindrucksvoll: Nachhaltigkeit kann schick sein.

Wichtig: Gut erhaltene Textilien können direkt im Geschäft gespendet werden!

re:pair – Reparieren, Upcyceln, Veredeln
Viele Kleidungsstücke haben kleine Mängel – bei re:carla bekommen sie eine



zweite Chance. In Zusammenarbeit mit Beschäftigungsprojekten werden diese Textilien repariert, aufgewertet und in stilvolle Unikate verwandelt. Ob neue Knöpfe, geflickte Nähte oder kreative Drucke – jedes Teil wird mit Liebe überarbeitet.

Reparaturannahme, Nähcafés und DIY-Workshops laden auch Kund*innen ein, selbst Hand anzulegen und Mode nach dem eigenen Geschmack zu gestalten.

re:think – Konsum neu denken

re:carla ist mehr als ein Laden – es ist ein Lern- und Erlebnisraum. Mit Workshops, Näh- und Repair Cafés wird das Bewusstsein für nachhaltige Mode gestärkt. Besucher*innen erfahren, wie sie selbst aktiv zur Kreislaufwirtschaft beitragen können – und warum jeder Knopf zählt.

Dieses neuartige Konzept führt die Carla-Shops der Caritas Steiermark in die nächste Generation. Es zeigt, wie aus so-

zialem Engagement, Umweltbewusstsein und kreativem Design eine starke Idee für die Zukunft entstehen kann
Öffnungszeiten & Kontakt

re:carla Concept Store

in Hausmannstätten

Hauptstraße 46

8071 Hausmannstätten

Tel.: 0676 88015 7319

E-Mail: recarla@caritas-steiermark.at

Öffnungszeiten

Mo–Fr 09:00–18:00 | Sa 09:00–13:00

Workshops & Nähcafé

monatlich jeden 1. &

3. Samstagvormittag

re:carla



-20%

AUF ALLE LAGERNDEN SONNENBRILLEN*

**Optik
akustik**

Brillen - Kontaktlinsen - Hörgeräte

über 500
lagernde
Modelle

AKTION GÜLTIG BIS 30.08.2025
*nur mit Coupon einlösbar

**Optik
akustik**

Brillen - Kontaktlinsen - Hörgeräte

-20% Coupon

HAUPTSTRASSE 23, 8071 HAUSMANNSTÄTTEN
WWW.OPTIKER-HAUSMANNSTAETTEN.AT

HAUPTPLATZ 1 - 8401 KALSDORF BEI GRAZ
WWW.OPTIKER-KALSDORF.AT



NEUIGKEITEN AUS DEM SENIOREN TAGESZENTRUM HART BEI GRAZ

HINHÖREN LOHNT SICH



In unserem Seniorentageszentrum steht das Wohlbefinden unserer Tagesgäste an erster Stelle, dazu gehört auch das Thema „Hören“.

Deshalb freuen wir uns regelmäßig kostenlose Hörtests anbieten zu können. In Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Hörakustiker, der direkt zu uns ins Tageszentrum kommt.

Warum ist gutes Hören so wichtig im Alter?

Mit zunehmendem Alter lässt das Gehör bei vielen Menschen nach, oft schleichend und unbemerkt. Ein unbehandelter Hörverlust hat jedoch auch weitreichende Folgen wie:

- soziale Isolation, weil Gespräche zu anstrengend werden und man sich zurückzieht
- Verständnisprobleme
- kognitive Beeinträchtigung - Studien zeigen, dass Hörverlust das Risiko für Demenz deutlich erhöhen kann
- die Sicherheit im Alltag kann auch beeinträchtigt werden, da Warnsignale oder Umgebungsgereusche überhört werden

Eine Früherkennung ist daher entscheidend. Ein Hörtest dauert nur wenige Minuten und ist vollkommen schmerzfrei, daher möchten auch wir unseren Tagesgästen helfen, wieder selbständiger und mit Freude am Leben teil zu nehmen. Dazu gehört auch, dass man sich wieder traut mehr zu sprechen, zu lachen und Kontakte zu knüpfen.

Wenn auch Sie Interesse haben unser Tageszentrum kennenzulernen, rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag unter der Telefonnummer 0316/2180016. Wir freuen uns auf Sie!



GUTSCHEIN

volkshilfe.

für einen

Kennenlerntag im Senioren Tageszentrum Hart

Einlösbar Montag bis Freitag im:

Volkshilfe Senioren Tageszentrum Hart, Pachern-Hauptstraße 89, 8075 Hart b. Graz

Um telefonische Voranmeldung unter **Tel. 0316/ 21 80 016** wird gebeten!

Lehre bei

EVG

Bei EVG startest du in dein persönliches Abenteuer!
Lerne dich selbst, deine Stärken und Potentiale kennen.
Diesen Weg gehen wir mit dir gemeinsam und bieten dir ein Sprungbrett mit Sicherheitsnetz. Wir fördern dich bei der Entfaltung deiner persönlichen Fähigkeiten, Talente und Interessen.

**Unsere Zukunft liegt
in deinen Händen!**

Info Lehre



Info Karriere



Hier beginnt
dein persönliches
Abenteuer!

**Lisas Wochenende? Läuft.
Leider auch das Wasser
aus dem WC.**

**Da kann ich helfen:
Ich bin Lisas
*Saubermacher.***



**Jetzt Abfluss reinigen &
Nerven und Kosten sparen.**
24/7 Notdienst: 059 800 5000
saubermacher.at/kanal

Saubermacher
Kanalservices



GEMEINDEBÜCHEREI

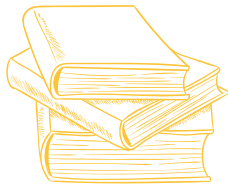
Liebe Bücherfreunde!

Die Sonne lacht, die Urlaubssaison beginnt schon bald – was gibt es Schöneres, als die freie Zeit mit einem guten Buch zu genießen? Ob im Liegestuhl zu Hause, oder am See, am Meer, im Garten, wir haben den passenden Lesestoff für jeden Geschmack.

Von spannenden Neuerscheinungen über bewährte Klassiker bis hin zur unterhaltsamen Urlaubslektüre, stöbern Sie in unserem vielfältigen Angebot. Für große und kleine Leseratten ist sicher etwas dabei! Kommen Sie vorbei – Ihre nächste Lese-Reise beginnt bei uns!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Bibliothek

Ihr Büchereiteam
Trude Hofstätter & Annemarie Friesinghelli

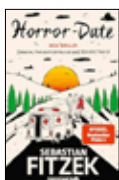


ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 16:00 - 19:00 Uhr
Dienstag 07:30 - 09:30 Uhr
Mittwoch 16:00 - 19:00 Uhr

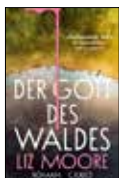
Die Bibliothek hat in den Sommerferien immer nur montags von 17 bis 19 Uhr geöffnet, ausgenommen am 21.7., 28.7. und 4.8.2025, da sind wir auf Urlaub!

Neuvorstellungen:



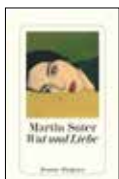
HORROR-DATE Sebastian Fitzek

Kein Thriller - obwohl man beim Dating auf viele Psychos trifft! Ein Roman über das Leben, die Liebe und das Sterben. Witzig, weise, tränenreich und schwarzer Humor, von allem etwas. Und ein überraschendes Ende.



DER GOTT DES WALDES Liz Moore

Ein faszinierender Roman über die vielen Facetten von Macht, dessen düster-geheimnisvolle Atmosphäre einen förmlich einhüllt. Lesenswerter Roman, sehr spannend und fesselnd, Liz Moore glückt eine Geschichte, die fortwirkt!



WUT UND LIEBE Martin Suter

Es geht um Liebe – und um Wut. Um Rache, aber auch um Verlust. Und um die große Frage: Wie weit ist man bereit zu gehen, für einen Menschen, den man liebt? Kein Drama mit Knalleffekt, sondern ein feines Kammerspiel über das, was uns trennt – und das, was uns trotzdem verbindet.



FÜR POLINA Tarkis Würger

Als er vierzehn ist, verliebt sich Hannes Prager in das Mädchen Polina. Um ihr seine Liebe zu zeigen, komponiert der wunderschön begabte Junge eine Melodie, die Polinas ganzes Sehnen und Wünschen umfasst. Doch sein Leben nimmt eine unvorhergesehene Wendung. Ein wundervolles Buch, welches man nicht aus der Hand legen möchte!



SCHÖNE FERIE, PAULI Brigitte Weninger

Wendy Wildgans kommt von einer weiten Reise zurück und erzählt Pauli begeistert von ihren Erlebnissen. Kein Wunder, dass Pauli auch die Reiselust packt. Eine schöne neue Pauli-Geschichte, die für Kinder und Eltern ein Klassiker werden könnte.



DAS KLEINE WIR Daniela Kunkel

Herzerwärmendes Bilderbuch über Zusammenhalt und Freundschaft, Streit und Versöhnung.



EIN VOLLER ERFOLG IN DER GEMEINDEBÜCHEREI

... Melanies Zwergerschule begeistert kleine Zuhörer ...

Auch in diesem Jahr konnten sich Kinder von 0 bis 6 Jahren in der Gemeindebücherei über die beliebten Geschichtenstunden von Melanies Zwergerschule freuen. Dort tauchten sie in die Welt der Sprache, Lieder und Geschichten ein.

Mit viel Einfühlungsvermögen wurden die Stunden abwechslungsreich gestaltet – mit Erzählen, Singen, einfachen Instrumenten, Bewegungen und unterstützenden Kindergebärden. Ein besonderes Highlight war das Kamishibai-Erzähltheater mit seinen großformatigen Bildern, das die Kinder sichtlich fesselte.

Neben der Freude am Zuhören standen auch Sprachförderung und die Stärkung der Wahrnehmung im Mittelpunkt. Für viele Familien waren die Geschichtenstunden eine schöne gemeinsame Zeit mit wertvollen Impulsen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr!

Melanie Skene
(Elementarpädagogin, Motopädagogin,
Inhaberin von Melanie's Zwergerschule)

www.melanieszwergerlschule.at
melanieszwergerlschule@gmail.com



EQUILIBRIUM
Massage & Körperarbeit
Erwin Mart



erwinmart.com

Dietrich-Keller-Straße 24/8 Gebäude 5
8074 Raaba-Grambach Technopark
em@erwinmart.com
Termine unter: +43 699 1190 6000



Tagesmütter

Nebeneinander und miteinander spielen

Ich arbeite seit 2019 als Tagesmutter in Hausmannstätten und begleite Kinder meist im Alter von eineinhalb bis drei oder vier Jahren. In dieser Zeit entwickelt sich zuerst das Ich - Bewusstsein und später entfaltet sich aus dem natürlichen Egozentrismus das Mitgefühl. Die Kinder beginnen sich für die Handlungen, Ideen und Bedürfnisse der an-

deren zu interessieren. Dadurch entsteht aus dem Nebeneinander auf natürliche Weise ein Miteinander. Die Kleingruppe von maximal fünf Kindern kommt ihnen dabei sehr entgegen.

Ich bin der Meinung, je besser sich ein Kind durch selbstständige Aktivität und feinfühliges Rückmelden seiner Bezugspersonen selbst kennenlernen konnte, umso offener,

interessierter und mitfühlender kann es sich seiner Umgebung zuwenden.

Tagesmutter Sabine J. aus Hausmannstätten, Tagesmütter*väter Steiermark Regionalstelle Kalsdorf,
03135 554 84,
kalsdorf@tagesmuetter.co.at,
www.tagesmuetter.co.at



**TAGES
MÜTTER
VÄTER
Steiermark**

Ausbildungsstart

Tagesmutter*vater und Kinderbetreuer*in



Termine 2025/26:

Kalsdorf 2.10.2025 | Barbara Brinner | 0316 / 671 460-325

Gleisdorf 5.11.2025 | Barbara Brinner | 0316 / 671 460-325

Graz 12.1.2026 | Petra Macher | 0316 / 671 460-316

Unsere Lehrgänge starten an drei Standorten!



Gütesiegel Ausbildungslehrgänge für Tagesmütter/-väter
verliehen von der Bundesministerin für Frauen, Familie, Jugend
und Integration

www.tagesmuetter.co.at

... Ein aufregender Besuch im Kindergarten ...



Am 12. und 13. Mai war es endlich so weit: **Unsere Krippenkinder durften ihre zukünftige Gruppe im Kindergarten besuchen!** Schon auf dem Weg dorthin gab es viel zu entdecken. Wir passierten die große Kreisverkehr - Baustelle, wo die Kinder fasziniert den Bauarbeitern und Maschinen zuschauen konnten.

Im Kindergarten angekommen, wurden wir herzlich empfangen. Die Kinder hatten die Möglichkeit, die verschiedenen Gruppenräume zu erkunden und sich mit den neuen Räumlichkeiten vertraut zu machen. Wir haben unsere kleinen Entdecker durch das Haus geführt und bekommen dadurch auch einen Einblick in das System des „offenen Kindergartens“.

Die Erkundungstour war beeindruckend! Die Kinder konnten viele neue Dinge ausprobieren, den Garten erkunden und neue spannende Spiele entdecken. Der Morgenkreis hat viel Freude bereitet, denn hier konnten die Kinder den Liedern der Kindergartenkinder lauschen und so manch interessanten Gesprächen zuhören.

Nach einem aufregenden Tag waren die kleinen Abenteurer auf dem Rückweg müde, aber glücklich. In der Krippe angekommen, fielen sie schnell in einen tiefen Schlaf – ein Zeichen dafür, dass der Besuch im Kindergarten ein voller Erfolg war!

Wir freuen uns auf die schöne Zeit, die vor uns liegt, und die tollen Angebote, die die Kinder im Kindergarten erwarten!

Die Kinderkrippe hat die ersten 5 Ferienwochen im Sommer geöffnet, danach haben die Kinder eine wohlverdiente Pause, um den Sommer mit ihren Familien genießen zu können.

Einen schönen Sommer wünscht Ute Schaffer und das tolle Team der Kinderkrippe Hausmannstätten





KIB Elternpicknick



Somit sind wir bereits in der warmen Jahreszeit angelangt und was bietet sich da besser an, als ein Picknick im Garten. So haben wir heuer erstmals alle Mamas und Papas zu einem Elternpicknick eingeladen, bei dem die Eltern es sich zuerst bei einer Jause gemütlich gemacht haben und anschließend haben die Kinder noch ein paar Lieder zum Besten gegeben. Mit einem kleinen Geschenk als krönenden Abschluss, haben wir das Fest schließlich ausklingen lassen.



„Januar, Februar, März, April – die Jahresuhr steht niemals still!“

Genau wie im Liedtext der Jahresuhr beschrieben, rennt auch bei uns im Kindergarten die Zeit und das Ende des 1. Kindergartenjahres, im neuen Haus, naht in großen Schritten.

Kaum noch auf der Baustelle gestanden, haben wir auch schon die Kinder in ihren Gruppen begrüßt, die ersten Feste gefeiert, viele Tränen getrocknet und umso mehr tolle Erlebnisse miteinander verbracht.

So schreiten wir nun dem Ende des Kindergartenjahres entgegen und befinden uns bereits mitten in den Vorbereitungen für den Oma-Opa-Tag und stimmen uns somit schon auf den Sommer ein.

Um auch für das nächste Jahr gut gerüstet zu sein, gibt es bei uns im Kindergarten die Möglichkeit, sich als hausinterne/r Springer/in zu bewerben. Nähere Informationen entnehmen sie bitte dem Flyer anbei. Wir freuen uns sehr über Bewerbungen und verbringen bis dahin die Zeit im Sommerkindergarten mit Wasserspielen und Co.



MARKTGEMEINDE
HAUSMANNSTÄTTEN



Aushilfen gesucht!



In unserem Kindergarten sind wir auf der Suche nach Aushilfen für den kurzfristigen Einsatz bei krankheitsbedingten Personalausfällen!

- Elementarpädagog*innen
 - Kinderbetreuer*innen
- ohne Fixanstellung



ODER haben Sie Interesse an der abwechslungsreichen Arbeit mit Kindern und möchten **erste berufliche Erfahrungen** sammeln?

Wir freuen uns über helfende Hände, die achtsam und mit Freude unser Team unterstützen !

Anstellungsausmaß nach Absprache.

Nähere Informationen bei Frau Haike Moser
0676/8742 6735 oder haike.moser@kib3.at

Kindergarten der Marktgemeinde Hausmannstätten
Dorfstraße 9, 8071 Hausmannstätten

kiga.hausmannstaetten@kib3.at
kiga-hausmannstaetten.kib3.at



--- Ein Schultag im eigenen Schulgarten ---

„When children come into contact with nature, they reveal their strength.“

(Maria Montessori)

Bei Sonnenschein ging es für die 2c für einen Schultag in ein besonderes Klassenzimmer – in unseren Schulgarten. Selbst gepflanzte Pflanzen konnten bestaunt und Samen für Bienenblühwiesen ausgestreut werden. Die bemalten Hummelhotels wurden in die Bäume gehängt und nebenbei beim großen steirischen Frühlingsputz soziales Engagement gezeigt. Spätestens dann hatten wir uns eine vitaminreiche Gesunde Jause verdient.



--- Schachner Dach ---

Im April besuchte die Mehrstufenklasse die Firma Schachner Dach.

Das professionelle Team zeigt uns die vielfältige Arbeit. Die Arbeitsschritte der Zimmerei und Spenglerei konnten wir uns besonders genau ansehen. Danach durften wir selbst ein kleines Dach mit Ziegeln eindecken, bevor es mit dem Kran hoch hinausging. Wir erkannten, dass ein Dachdecker auf jeden Fall schwindelfrei sein muss, um auf großer Höhe arbeiten zu können.

Herzlichen Dank für die Einblicke, die wir bekamen und die hervorragende Jause.



KULINARISCHE KÖSTLICHKEITEN ZUR LEITERTAGUNG IM

--- Generationensaal der MS Hausmannstätten ---



Die Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtfaches Ernährung und Haushalt der dritten Klassen bereiteten für die Leitertagung des Zentralraums Graz – Süd eine vielfältige Auswahl an Fingerfood zu. Nach dem Motto „Liebe geht durch den Magen“ haben sie mit viel Eifer, Engagement und Kreativität ein Buffet für alle Sinne gezaubert. **Da es nicht nur gut aussah, sondern auch lecker schmeckte, haben die Schülerinnen und Schüler sich das Lob redlich verdient.**



--- Graz - Ausflug der 2c ---

Am 13.05. ging es für die 2c auf Erkundungstour nach Graz. Wir starteten mit der Grazer Doppelwendeltreppe (offiziell Zwillingssdoppeltreppe genannt, inoffiziell „Busserlstiege“, da oben angekommen die Versöhnung im Vordergrund steht). Auch geschichtliche Daten und Fakten kamen nicht zu kurz. Gleich daneben konnte im Burghof der wahre Stadtkern entdeckt und sogar berührt werden. Die Informationen über die Entstehung der Grazer Stadt und ihrer Architektur sind beeindruckend, auch die Skulpturen steirischer Berühmtheiten galt es zu bestaunen. Danach genossen wir die Schönheit des Burggartens. Beim Räderschlagen und Kunststücke-Aufführen wurden wir von un-



serem Landeshauptmann beobachtet, der gerade eine kurze Pause am Balkon eingelegt hatte. Freundlicherweise lud er uns zu einem spontanen Besuch in seine Räumlichkeiten ein und so bekamen wir Einblicke in die altherwürdigen Säle der Grazer Burg und ei-

nige nutzten die Zeit, um Selfies zu machen oder einmal an einem Rednerpult zu stehen bzw. auch, um mal eben im Schreibtischsessel des Landeshauptmann Platz zu nehmen. Graz, wir kommen wieder!





Am 12. Mai besuchte das Vienna's English Theater mit der Vorstellung „Rob & the Hoodies“ die Mittelschule Hausmannstätten. Das großartige Schauspielerteam sorgte bei den 2. -4. Klassen für gute Unterhaltung in englischer Sprache. Auch Schüler*innen durften in einem Akt spontan auf der Bühne mitwirken. Das Stück greift auf amüsante Weise Motive der Robin-Hood-Legende auf, streift das Thema Mobbing und behandelt Geschlechterklischees kritisch.



MITREISSENDES MUSICAL

--- 1. und 2. Klassen begeistern Publikum ---

Ein Schulprojekt voller Kreativität, Engagement und Gemeinschaftsgeist

Großer Applaus und strahlende Gesichter – das Musical „Kwela“ der ersten und zweiten Klassen der Musik-Mittelschule Hausmannstätten war ein voller Erfolg! Mit viel Herzblut und Begeisterung brachten die Schülerinnen und Schüler eine mitreißende Aufführung auf die Bühne, die nicht nur musikalisch, sondern auch durch den Einsatz jedes einzelnen beeindruckte.

Besonders hervorzuheben ist das enorme Engagement aller Beteiligten: Die Kinder fertigten mit Unterstützung ihrer Lehrpersonen fantasievolle Requisiten und farbenfrohe Kostüme an. Jede Klasse trug auf ihre Weise zur Gestaltung des Musicals bei – sei es durch kreatives Basteln, leidenschaftliches Proben oder durch ihren Einsatz auf der Bühne.

Musikalisch begleitet wurde das Stück von der talentierten Schulband, die den Songs eine besondere Dynamik verlieh und das Publikum von der ersten bis zur letzten Minute

fesselte. Der Funke sprang schnell über, denn die Freude und der Stolz der Kinder an ihrem Werk waren deutlich spürbar.

Durch das Projekt entstand ein starkes Wir-Gefühl, das den Schulalltag weit über die Aufführung hinaus bereicherte. „Es war einfach schön zu sehen, wie alle an einem Strang gezogen haben“, resümierten die Lehrpersonen zufrieden. Ein Musical, das nicht nur das Publikum begeisterte, sondern auch bleibende Erinnerungen und Gemeinschaft hinterließ.



Bücherwurm trifft Uhrturm

Am 17.03. ging es für die 2c bei fröhlichem Sonnenschein nach Graz. Im ersten Teil unseres Ausflugs erhielten wir eine private Führung durch die Buchhandlung Moser. Im Anschluss durfte nach Herzenslust geschmökert und gestöbert werden. Mit viel erhaltener Information beispielsweise zum Buchdruck ging es die 260 Stufen den Schloßberg hinauf. Eine Rallye zum Lebensraum Schloßberg rundete unseren Ausflug ab.



st

OASIS Hausmannstätten

WOHNEN IM SÜDEN VON GRAZ

23 Wohneinheiten & 1 Gewerbefläche

- 2 Zi. 40 m² mit Balkon € 180.000,-
- 2 Zi. 43 m² mit Garten € 195.500,-
- 3 Zi. 58 m² mit Balkon € 249.000,-
- 3 Zi. 65 m² mit Garten € 289.000,-
- 4 Zi. 80 m² mit Balkon € 339.000,-
- 4 Zi. 81 m² mit Garten € 349.000,-

Ihre Ansprechperson:

Verena Doppelhofer
0664 / 80 363 101
oasis@strobl.at
Strobl Bau – Holzbau GmbH



www.strobl.at

- Vereinbaren Sie jetzt Ihr Beratungsgespräch!
- **Provisionsfrei** direkt von Strobl Bau-Holzbau



Die Schulsozialarbeit war auch in diesem Schuljahr wieder ein wichtiger Bestandteil des Schullebens am PSC Hausmannstätten. **Mit einem vielfältigen Angebot an Workshops, Projekten und vertraulichen Beratungsgesprächen wurde Kindern und Jugendlichen ein sicherer Raum geboten, um persönliche Themen anzusprechen, sich auszuprobieren und soziale Kompetenzen zu stärken.**

In der Mittelschule stand zu Jahresbeginn das Miteinander im Mittelpunkt: In allen Klassen wurde an der Klassengemeinschaft gearbeitet – mit dem Ziel „Vom ICH zum WIR“. Dabei ging es vor allem um respektvollen Umgang. Ergänzt wurden die Workshops durch kreative Einheiten wie Vision Boards zur Zukunftsgestaltung, externe Inputs zum Jugendschutz und die beliebten Workshops von „Open Space“. Besonders erfreulich war auch der gut besuchte Online-Elternabend zum Thema Social Media. Die Einzelberatungen spiegelten einmal mehr wider, wie vielfältig die Lebensrealitäten junger Menschen sind: Ängste, Freundschaft, erste Liebe, familiäre Veränderungen oder auch gesellschaftliche Werte wie Ehrlichkeit und Verantwortung. Im Primarstufenbereich der Volksschule wurde ebenso intensiv gearbeitet: Mit der Girafensprache, dem MUT-Workshop „Das Tier in mir“ oder dem Thema „Umgang mit Wut“ wurden wichtige Grundsteine für eine gute emotionale und soziale Entwicklung gelegt. In der Beratung waren unter anderem Schulverweigerung, Verlustängste oder Konflikte unter Kindern zentrale Themen. Neben der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen ist auch das soziale Miteinander im Schulhaus gewachsen: Die Sozialtafel informierte regelmäßig über Angebote in der Region und die kreative Werkstatt sorgte für schöne gemeinsame Momente z. B. zu Halloween oder Muttertag.

Die Schulsozialarbeit lebt vom Vertrauen, das ihr entgegengebracht wird – von Schüler:innen, Eltern und Lehrpersonen gleichermaßen. Danke dafür!

Karin Haider
Schulsozialarbeit am
PSC Hausmannstätten



sofa...
VEREIN


SCHULSOZIALARBEIT IN GRAZ-UMGEBUNG

SOFA Verein für Schulsozialarbeit | Feldkirchner Straße 96 | 8055 Seiersberg-Pirka | www.sofa-home.at



MAG.^a KARIN HAIDER, MA

VS & MS HAUSMANNSTÄTTEN

 **Mobil, Signal & WhatsApp:** 0664/8570 709

 **E-Mail:** karin.haider@sofa-home.at

 **Facebook:** Karin Schulsozialarbeit

 **Instagram:** [karin_schulsozialarbeit](https://www.instagram.com/karin_schulsozialarbeit)

 **Snapchat:** [karin_ssoa](https://www.snapchat.com/add/karin_ssoa)

SIE HABEN FRAGEN?

WIR HABEN ANTWORTEN!

Nehmen Sie das Angebot des kostenlosen und unverbindlichen Erstgespräches in Anspruch!

Ihr Ansprechpartner:

- ✓ **Mag. Andreas Meier**
Big Five Consult GmbH
- ✓ office@bigfiveconsult.com
0699 15 052 661
- ✓ Wir sind **seit 2002** in Büros in **Graz** und **Wien** für Sie da

Die Geschichte unseres Bezirkes!

Echt monumental: Vor kurzem hat das Landesarchiv unter dem Titel „Geschichte und Topographie des Bezirkes Graz-Umgebung“ ein zweibändiges Standardwerk herausgebracht, das auf über 1.500 Seiten die Vergangenheit und Gegenwart unseres Heimatbezirkes unter die Lupe nimmt.

Der **Allgemeine Teil** (Band 1) enthält – außer einem Überblick über die Geschichte von 1848 bis heute – illustrierte Beiträge zu den Themen Geologie und Siedlungsraum, Archäologie, Rechtsleben, Kirchengeschichte, Sozialwesen, Schul- und Bildungsgeschichte, Katastrophen und Epidemien, Kunst und Kultur, Land- und Forstwirtschaft, Bergbau und Industrie sowie Handel, Gewerbe und Tourismus.

Das **Bezirkslexikon** (Band 2) wiederum bietet für jede der heute 36 Gemeinden im Bezirk und deren

topographische Einheiten (Ortschaften, Siedlungen, Schlösser etc.) ausführliche Informationen, darunter auch die frühesten urkundlichen Nennungen, Listen der Gemeindevorsteher und Bürgermeister, Pfarrer und Seelsorger, der Schulleiter sowie historische Riedkarten, Ortsbilder und Gemeindewappen.

Eine umfassende Bezirksgeschichte also, die kaum je zu übertreffen sein wird! Interesse? Siehe Info-Kasten!



Geschichte und Topographie des Bezirkes Graz-Umgebung

(= Große Geschichtliche Landeskunde der Steiermark, Band VI) Hrsg. von Josef Riegler, Graz 2023/24, 2 Bände mit insgesamt 1.580 Seiten, reich illustriert

Erster Teilband: Allgemeiner Teil (mit Beiträgen von elf Autor:innen), 792 Seiten
Zweiter Teilband: Bezirkslexikon (bearb. von Bernhard Reismann), 788 Seiten

Preis:

Beide Bände 89,00 €, ein Teilband 49,00 € (jeweils zzgl. Versandkosten)

Bestellungen an:

Steiermärkisches Landesarchiv,
Karmeliterplatz 3, 8010 Graz
landesarchiv@stmk.gv.at





Musikschule Hausmannstätten

Die Musikschule ist mehr als nur ein Ort des Lernens – sie ist ein lebendiger Treffpunkt für Kreativität und kulturellen Austausch. Ob talentierte Nachwuchsmusiker*innen bei internationalen Wettbewerben glänzen, Schüler*innen ihre musikalischen Prüfungen meistern oder an innovativen Projekten teilnehmen – diese Vielfalt der Tätigkeiten spiegelt die Leidenschaft und Hingabe aller Beteiligten wider.

Knapp 100 Blockflötist*innen aus 12 steirischen Musikschulen verbrachten einen Tag – den 3. Steirischen Blockflötentag – gemeinsam. 14 vorbereitete Stücke wurden am gemeinsamen Probenstag im großen Klangkörper noch verfeinert und in einem Konzert präsentiert. Von Barockmusik bis hin zu Abba reichte die musikalische Bandbreite, gespielt wurden von der Sopran- bis zur zwei Meter großen Subbassflöte alle Blockflötengrößen. Neun Schüler*innen aus unserer Musikschule waren dabei, die außerdem von Neža Ulaga am E-Piano, sowie Maximilian Sohnle am Schlagwerk unterstützt wurden.



Der Orgel-Kidsday war ein besonderes Erlebnis. Nach einer kurzen Kennenlernphase stellten wir die Orgel vor, schauten informative Videos und bauten eine kleine Orgel zusammen. Der Höhepunkt war der Besuch in der Kirche, wo die Teilnehmer*innen Klavierstücke spielten und die Klangvielfalt der großen Orgel erkundeten. Dank Nikola Ceroveckis und Neža Ulagas sorgfältiger Vorbereitung und Leitung war der Nachmittag entspannt und kreativ. Die Begrüßung des Pfarrers und die positiven Rückmeldungen machten den Tag zum vollen Erfolg.



Rund um die Gitarre drehte sich alles am Tag der Gitarre in der Musikschule. Von informativen Schnupperstunden für das Hauptfach Gitarre bis hin zu speziellen Kursen für das Fach Liedbegleitung für Erwachsene wurde ein breites Angebot präsentiert. Abgerundet wurde der Tag durch ein beeindruckendes Konzert, das die Vielseitigkeit und den Charme des Instruments eindrucksvoll zur Schau stellte. Die Teilnehmer*innen zeigten sich begeistert von den Möglichkeiten, welche die Gitarre bietet, und der Tag erwies sich als inspirierender Einstieg für alle, die ihre musikalische Reise fortsetzen oder neu beginnen möchten.



Im März reiste Christine Kirchengast über Erasmus+ mit Musikschullehrer*innen und Schüler*innen nach Pordenone, Italien. Während die Schüler*innen die Stadt erkundeten, nahmen die Lehrer*innen an einem Workshop in der Segovia Guitar Academy teil. Am nächsten Tag probten etwa 100 Schüler*innen aus Pordenone und der Steiermark gemeinsam Filmmusikstücke im Orchester. Das abschließende Konzert am Sonntag war ausverkauft und beeindruckte mit über 100 Gitarren, einer Sängerin und einem Perkussionisten. **Die Reise war für alle eine bereichernde Erfahrung.**



Beim Wettbewerb „Podium jazz.pop.rock“ erreichte die FerMell-Rockband mit Olivera & Vuk Stojanovic, Anja Ebner, Hanna Hochfellner, Florian Plank, Michael List, Paul Hutter und Julian Ebner den 2. Platz und erhielt großes Lob von der Jury. Ein besonderer Dank ergeht an Stefanie Egger und Gerhard Steinrück für ihr großartiges Coaching.



Außergewöhnliche Leistungen zeigten die Solist*innen bei „Prima la Musica“: Sonja Krammer aus Hausmannstätten beeindruckte mit ihrer Darbietung auf der Querflöte, Jonas Reisinger aus Fernitz-Mellach glänzte auf der Trompete, und Milla Kremsner aus Hausmannstätten begeisterte mit ihrem Hornspiel. **Die Belohnung: Drei Erste Preise!**





Unter der Leitung von Christine Kirchengast war das Gitarren-Ensemble bei „Prima la Musica“ vertreten. Die Ensemble-Mitglieder Markus Sohnle, Anika Terler und Valerie Zirkel überzeugten mit ihrer herausragenden Darbietung und erspielten sich ebenfalls den 1. Preis.



Das Publikum beeindruckt hat Vuk Stojanovic aus Raaba-Grambach nicht nur bei „Prima la Musica“, wo er sich für den Bundeswettbewerb in Wien qualifizierte. Auch beim internationalen Musikwettbewerb „Bolero“ in Slowenien glänzte er mit seiner Leistung und bekam dafür die Goldmedaille!



Ebenso begeisterte das Schülerblasorchester mit 25 Teilnehmern*innen beim Jugendblasorchester-Wettbewerb unter der Leitung von Markus Wonisch. Die Mädls und Jungs wurden mit 80,77 Punkten belohnt.



Bei 33 Übertrittsprüfungen stellten die Teilnehmer*innen eindrucksvoll den Fleiß, den Fortschritt und ihre musikalische Entwicklung unter Beweis. Hervorzuheben ist die mit Auszeichnung abgelegte Abschlussprüfung von Carina Pregartner aus der Gemeinde Raaba-Grambach. Eine Leistung, die das außergewöhnliche Talent unterstreicht und auch die Qualität der Ausbildung an der Musikschule durch Markus Wonisch zeigt.



Ein breites Publikum erreichten wir mit unseren verschiedenen Veranstaltungen. Die Themenkonzerte aus den Bereichen Schlagwerk und Streichinstrumente sowie das Schülerblasorchester begeisterten dabei.

Bei speziell für die Volksschulen und Kindergärten organisierten Lehrerkonzerten kommt die Musikschule ihrem Bildungsauftrag der Musikvermittlung nach. Kinder erleben eine unvergessliche Begegnung mit Musik und auch unsere beiden neuen Kolleginnen, Neža Ulaga und Nadja Sabathi, hatten Gelegenheit, sich vorzustellen.



Zur Person Nadja Sabathi:

Nadja Sabathi, gebürtige Südsteirerin, ist eine erfahrene Musikpädagogin und Flötistin. Sie studierte Querflöte am J. J. Fux-Konservatorium und schloss ihr Magisterstudium an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mit Auszeichnung ab. Als mehrfache „Prima la Musica“-Preisträgerin und Kapellmeisterin des Musikvereins Kaindorf/S. engagiert sie sich leidenschaftlich für die Blasmusik und die Jugendförderung. Seit über 30 Jahren spielt sie im Symphonischen Orchester Leibnitz und unterrichtet seit Januar an der Musikschule Fernitz-Melach. Neben ihrer musikalischen Karriere ist sie zweifache Mutter und widmet sich kammermusikalischen Tätigkeiten.





JUZ - Hausmannstätten

Bei uns im Jugendzentrum hat sich einiges getan! Wir haben neue Öffnungszeiten und sind nun am **Dienstag, Mittwoch und Freitag von 14 bis 19 Uhr mit euch im JUZ!**

Jeden Dienstag kochen wir gemeinsam, also bringt Hunger und coole Ideen mit! Unser Motto dabei: Fast Food, aber gesund. Außerdem gab es endlich wieder einen Ausflug – dabei ging es, mit einem Bus, welcher von der Gemeinde organisiert wurde, in den Styriass Park in Bad Gleichenberg. Dort konnten wir die Dino bestaunen und uns auf den Karussellschwindel drehen.



Ende Juni veranstalten wir ein Bubble Soccer Turnier im Generationenpark. Am Samstag, dem 28.6., ab 14 Uhr wird also gekickt, in riesigen Kunststoffblasen! Die Teilnahme ist kostenlos und Ihr könnt Euer Team persönlich im JUZ, telefonisch oder per E-Mail bei uns anmelden. Wir freuen uns schon riesig!



WAS IST DAS JUGENDZENTRUM?

Unter dem Motto „Jugend braucht Freiraum“ begleiten und unterstützen wir Jugendliche auf ihren verschiedenen Lebenswegen.

Bei uns findet ihr ein kostenloses Freizeitangebot für Jugendliche von 11-19 Jahren.

WAS BIETEN WIR?

Freizeit/ Freiraum

Verschiedene Aktivitäten: Billard, Tischtennis, Drehfußball, Spielekonsolen, Ausflüge und Aktivitäten, gemeinsames Kochen, Zeit für Gespräche und persönliche Anliegen - wir hören euch zu und unterstützen euch!

WIE SIND WIR ERREICHBAR?

Soziale Medien: @juzhausmannstaetten

Telefonnummer: 0676/849202604

E-Mail: juz-hausmannstaetten@wiki.at

Ihr findet uns am Sportplatzweg 12 im 1. Stock!

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag 14:00-19:00 Uhr

Mittwoch: 14:00-19:00 Uhr

Freitag: 14:00-19:00 Uhr



BUBBLE SOCCER TURNIER



SA, 28.06.2025
GENERATIONENPARK HAUSMANNSTÄTTEN
START: 14 UHR

TEAMGRÖSSE 4+1 DIE TEILNAHME
IST KOSTENLOS!

ALTERSGRUPPEN:
11-15 JAHRE ZU GEWINNEN GIBT
16-26 JAHRE ES VERSCHIEDENSTE PREISE!

ANMELDUNG IM JUZ, UNTER 0676/849202604
ODER JUZ-HAUSMANNSTAETTEN@WIKI.AT



HIMMELBLAU
BESTATTUNG

**VORSORGE
& BESTATTUNG**

In Ihrer Nähe für Sie da:
**Hauptstraße 30,
8071 Hausmannstätten**

**ABSCHIEDE IM
„MEMORIUM“**
Messendorfer Str. 95,
8041 Graz

24H ☎ 0316/819 400

**graz@bestattung-himmelblau.at
bestattung-himmelblau.at/graz**

Der vollelektrische Kia EV3.
Alles, nur nicht gewöhnlich.



KIA
Movement that inspires

Bei Leasing und Versicherung ab¹
€ 31.940,-

Autohaus Jakob Prügger GmbH

Grazerstraße 37 | 8071 Hausmannstätten | Tel.: 03135 - 465 04
info@pruegger.at | www.pruegger.at

NEUWAGEN

PRÜGGERCO₂-Emission: 0 g/km, Gesamtverbrauch: 14,9-16,2 kWh/100km, Reichweite: bis zu 605km²

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten lt. vorgeschr. Messverfahren gem. VO (EU) Nr. 540/2014 u. Reg. Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798]: Fahrgeräusch dB(A) 67,0 / Nahfeldpegel dB(A) / min¹ 0, 1) Listenpreis EV3 Air € 36.840,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung) bestehend aus € 2.400,- Kia-Bonus, € 2.100,- Finanzierungsbonus b. Finanzierung über Kia Finance und € 400,- Versicherungsbonus b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d. i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassenschutzvers., u/o. Verkehrs-Rechtsschutzvers.), nur gültig b. Kauf eines Neu- o. Vorführwagens bis 31.06.25, Bindefrist/Mindestfz: 36 Mon. inkl. Kündigungsverzicht. Finanzierung über Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung bankübl. Bonitätskriterien vorausgesetzt. Stand 04/2025. 2) 0 g/km setzt Nutzung von Strom aus 100% regenerativen Quellen voraus. Angeführte CO₂-Emission und kWh/100km gemessen laut WLTP-Testzyklus. Ladeleistung hängt ab von Faktoren wie z. B. Außentemperatur sowie Ladezustand und Temperatur der Batterie. Angegebene Zeiten beziehen sich auf Optimalbedingungen (Ladezustand 10-80%, HV Batterietemperatur 25-29°C) unter Ausschluss zusätzl. Nebenverbraucher (z. B. Sitzheizung, Klimaanlage). Verbrauchswerte sind WLTP-Idealwerte, tats. Verbrauch hängt von Fahrprofil, Umgebungstemp. und Fahrbahnbedingungen ab.



Landjugend Hausmannstätten



Hast auch du Interesse, ein Mitglied der Landjugend Hausmannstätten zu werden? Dann melde dich bei Katharina Kurzmann (0664 2565668), Florian Wumbauer (0664 9680428) oder unserer LJ-Email-Adresse (landjugendhausmannstatten@gmail.com)

Die letzten Monate waren für uns von vielen Aktivitäten, neuen Erfahrungen und schönen gemeinsamen Momenten geprägt. Ob kreativ, sportlich oder traditionsverbunden – wir waren mit voller Begeisterung dabei und möchten euch hier einen kleinen Einblick geben.

Unsere Kreativität konnten wir beim Maskenball des Sportvereins in Vasoldsberg beweisen. Unter dem Motto „Mario Traktor“ gingen wir mit selbstgebastelten Traktoren samt eigener „Tankstelle“ an den Start – und konnten uns den 5. Platz sichern!

Auch auf Bezirksebene gab es Veränderungen, und wir sind stolz, stark vertreten zu sein. Im Februar wurde gewählt, und wir wünschen Julia, Gregor und Florian viel Erfolg und Freude in ihren Funktionen.

Natürlich wollten wir auch die letzten Wintertage noch voll auskosten. Beim LJ-Skitag genossen wir traumhaftes Wetter und zogen unsere Schwünge durch den Schnee – für manche war es sogar

warm genug, um den Tag ohne Skihose zu verbringen.

Und weil wir uns nicht nur auf Schnee, sondern auch auf Eis wohlfühlen, wagten wir uns in die Eishalle nach Hart und stellten unser Können beim Eisschießen unter Beweis. Vor einigen Monaten hatten wir uns für das Landeseisschießen qualifiziert, und im März war es endlich so weit. Mit einem starken 7. Platz schafften wir es ins erste Drittel.

Ins Osterwochenende starteten wir traditionell mit unserem alljährlichen internen Osterfeuer, ein gemütlicher Abend mit guter Stimmung und vielen schönen Gesprächen. Am Ostersonntag ging es dann weiter zum Ostertanz der Landjugend Großstübing, der wie jedes Jahr ein absoluter Pflichttermin für uns war.

Nach diesem entspannten Wochenende wurde es ernst, denn langsam, aber sicher rückte das Maibaumaufstellen näher. Bereits am Wochenende davor wurde der Baum geschnitzt, in der Woche selbst wurde fleißig vorbereitet und hergerichtet. Bei herrlichem

Wetter, das uns besonders freute, da die Veranstaltung erstmals ausschließlich im Außenbereich des VAZ Vasoldsberg stattfand, durften wir uns über ein rundum gelungenes Fest freuen.

Um diesen Erfolg zu feiern, besuchten einige unserer Mitglieder die Wieselburger Messe für Land-, Forst- und Jagdwirtschaft und informierten sich über die neuesten Entwicklungen in der Landwirtschaft. Am selben Tag ging es dann auch gleich weiter zum nächsten Highlight im Landjugendjahr: dem legendären Feicht's Fadl Fest in Tulwitz – ein gelungener Abschluss für diesen Ausflug.

Und weil nach einem Fest bekanntlich vor dem nächsten ist, freuen wir uns schon auf unser nächstes großes Vorhaben. Am 27. September lädt die Landjugend Hausmannstätten zum ersten Oktoberfest ins Veranstaltungszentrum Vasoldsberg ein. Für gute Unterhaltung, Musik und Stimmung ist natürlich gesorgt. Wir freuen uns auf euren Besuch!



*apartment*HAUS*mannstätten*



Verwandschaft kommt? Arbeitsunterkunft gesucht?

Awarded to
apartmentHAUSmannstätten

Booking.com
Traveller Review Awards 2024

9,2
out of 10

Wir haben die Lösung!

Hühnerbergstraße 25, 8071 Hausmannstätten

Mobil: 0664 444 8 555

info@aph25.com

Website: www.aph25.com

Awarded to
apartmentHAUSmannstätten

Booking.com
Traveller Review Awards 2024

9,4
out of 10

BAUMEISTERARBEITEN-TIEFBAU

ESSICHBAU
GMBH

Ausführung von:

Außenanlagen
Pflasterungen aus Natur-
und Betonsteinen
Asphaltierungen
Schwimmbäder
Aufschließungen
(Kanal, Wasser, Strom, Post e.t.c.)
Erdarbeiten
Kanalbau
Straßenbau
Tankstellenbau

Kompetente und termingerechte Ausführung auch von kleinen Aufträgen !

Büro: 8077 Gössendorf, Schloßweg 4

8200 Gleisdorf, Hofstätten 143 Firmensitz: 1080 Wien, Josefstädter Straße 76/1

Tel.: 03112/38 192

Mobil: 0664/822 60 46

office@essich-bau.at

www.essich-bau.at

Wer sonst?



MARKTMUSIK HAUSMANNSTÄTTEN



So klang der Frühling in Hausmannstätten

Am Samstag, den 5. April, lud die Marktmusik unter der Leitung von Kapellmeister Radu Petrean zum Jahreskonzert in den Generationensaal ein. **Vor einem ausverkauften Saal präsentierte die Marktmusik Klassiker aus österreichischer Feder.** Ehrenobmann Werner Kirchsteiger führte in bewährter unterhaltsamer Weise durch das Programm. Von Falco bis Johann Strauß war für jeden Geschmack etwas dabei. Auch der musikalische Nachwuchs wirkte bei einigen Stücken mit und stellte dabei sein Können unter Beweis. Im Anschluss an das Konzert spielten die Vorstadtbuam noch zünftig auf. **Wir bedanken uns für den zahlreichen Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen bei kommenden Veranstaltungen!**

Ehrungen des österreichischen Blasmusikverbandes

Im Rahmen des Jahreskonzerts wurden folgende Ehrungen durch den österreichischen Blasmusikverband an verdiente Musiker:innen verliehen (von links nach rechts):
Ehrennadel in Silber: Marlies Krois
Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze: Ioan Mauthner
Ehrennadel in Silber: Julia Paar
Ehrennadel in Gold: Radu Petrean

Am Ostermontag überbrachte die Marktmusik ihren traditionellen Osterweckruf, der jedes Jahr in einem anderen Ortsteil stattfindet. Die Marktmusik marschierte durch Berndorf und spielte an einigen Stationen auf. Herzli-

chen Dank an alle, die uns mit Spenden bedacht oder bewirtet haben! Ein besonderer Dank gilt Familie Matzer für die köstliche Osterjause. Zum Abschluss umrahmten die Musiker:innen den Kirtag am Marktplatz. Darüber hinaus sorgte die Marktmusik im Frühjahr für die feierliche musikalische Gestaltung zahlreicher weiterer Anlässe in unserer Gemeinde. Dazu zählten das traditionelle Maibaumaufstellen (30.4.), die gemeinsame Florianifeier der Feuerwehren von Hausmannstätten, Vasoldsberg und Grambach (4.5.) sowie die Erstkommunion (18.5.).

SAVE THE DATE – DAS BRINGT DER MUSIKALISCHE SOMMER

Auch außerhalb von Hausmannstätten repräsentiert die Marktmusik unsere schöne Gemeinde. So sind wir im Juni sowohl beim Bezirksmusikertreffen in Raaba (8.6.) als auch beim Jubiläumsfest in St. Marein (14.6.) vertreten. Dass die Marktmusik auch über sportliches Talent verfügt, stellt eine Mannschaft beim Landesmusikerfußballturnier in Gasen (30.5.) unter Beweis.

Musifest 2025

Wir laden alle herzlich zu unserem Musifest am Samstag, den 12. Juli, ab 18 Uhr am Platz vor dem Generationensaal ein (bei Schlechtwetter im Generationensaal)! Der Abend wird mit einem Gastkonzert der Trachtenkapelle Fladnitz/Teichalm eröffnet. Im Anschluss sorgen das Dürnberg Trio, die Vorstadtbuam und die Baumis für ein musikalisch abwechslungsreiches Programm und gute Stimmung.

Für kulinarische Schmankerl und kühle Getränke ist bestens gesorgt. Neben einem Kinderprogramm und einem Schätzspiel wird es außerdem die eine oder andere Überraschung für das Publikum geben.

Ab 22:00 Uhr gibt es für alle Junggebliebenen zusätzlich die Möglichkeit bei einer Disco weiterzufeiern.

Merken Sie sich den Termin schon jetzt vor – wir freuen uns auf ein schönes Musifest mit Ihnen!

Musiker:innen willkommen

Egal, ob Anfänger oder Profi, ob jung oder jung geblieben – die Marktmusik heißt motivierte Musiker:innen herzlich willkommen. Knüpfen Sie Freundschaften bei gemeinsamen Aktivitäten und werden Sie Teil eines lebendigen Vereins in Hausmannstätten. Kontakt: 0650 300 34 68 (Obfrau Marlies Krois) oder unter info@mmhausmannstaetten.at

Folgen Sie uns jetzt auf unseren Social-Media-Kanälen und fügen Sie uns gleich als Favorit in Ihrer Daheim-App hinzu. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website www.mmhausmannstaetten.at



FREIER EINTRITT!



MUSI FEST

SAMSTAG,

**12.
JULI**

ab 18:00 Uhr

**GENERATIONEN
SAAL**

**TK FLADNITZ/T.
DÜRNBERG TRIO
VORSTADTBUAM
DIE BAUMIS**

HÜPFBURG | SCHÄTZSPIEL
| SPEIS & TRANK



VERANSTALTUNG FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT!



DISCO

ab 22:00 Uhr



Die Feuerwehr Hausmannstätten



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung hat sich im Bereich des Bewerbswesens bei der Freiwilligen Feuerwehr Hausmannstätten einiges getan. Wir möchten Sie gerne über die wichtigsten Ereignisse und Erfolge informieren:

Sanitätsleistungsprüfung in Hallersdorf!

Am 22. Februar 2025 nahmen acht Mitglieder der FF-Hausmannstätten an der Sanitätsleistungsprüfung im Bereich Voitsberg, genauer gesagt in Hallersdorf, teil. Alle Teilnehmer konnten die Prüfung mit Erfolg bestehen. Wir gratulieren herzlich zu dieser hervorragenden Leistung!



Funkleistungsabzeichen in Gold – Platz 4 für Hausmannstätten

Nur wenige Wochen später, am 7. März, trat ein Kamerad unserer Wehr in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring zur Prüfung für das Funkleistungsabzeichen in Gold an. Unter insgesamt 82 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der gesamten Steiermark erreichte er den ausgezeichneten 4. Platz. Eine außergewöhnliche Leistung, auf die wir besonders stolz sind. Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg auf Landesebene!



Wissenstest der Feuerwehrjugend – Volle Punkte für unsere Jüngsten

Am 30. März fand der Wissenstest und das Wissenstestspiel für unsere Feuerwehrjugend in Feldkirchen bei Graz statt. Neun Jugendliche der FF-Hausmannstätten traten an und alle erzielten die volle Punktzahl! Das Kommando gratuliert ganz

herzlich zu diesem tollen Ergebnis und bedankt sich bei den Jugendbetreuern für ihre engagierte Vorbereitung.



Internationale Tunnelausbildung in der Schweiz

In diesem Jahr hatten elf Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hausmannstätten die Möglichkeit, an der renommierten Tunnelausbildungsstätte der International Fire Academy (IFA) in Balsthal, Schweiz, teilzunehmen. Die intensive Schulung konzentrierte sich auf den Bereich GAB Tunnel Schiene und beinhaltete realitätsnahe Einsatzübungen für Szenarien, wie sie bei Zugunfällen in Eisenbahntunnels auftreten können. Diese spezialisierte Ausbildung wurde im Auftrag der ÖBB organisiert, da unsere Feuerwehr im Alarmplan der Unterflurtrassen in Kalsdorf und Feldkirchen bei Graz eingebunden ist. Um optimal auf mögliche Einsätze in unserem Zuständigkeitsbereich vorbereitet zu sein, führten wir zusätzlich Tunnelbesichtigungen an der Trasse durch. Das erworbene Wissen stellt eine wertvolle Erweiterung unserer Einsatzkompetenz dar. Insbesondere auch im Hinblick auf den Himmelreichtunnel, in dem wir künftig auch teilweise das Erlernte anwenden können. Ein besonderer Dank gilt der ÖBB sowie dem Bereichsfeuerwehrverband für die Organisation und Ermöglichung dieser herausragenden Ausbildung!

Florianifeier

Am ersten Sonntag im Mai wurde traditionsgemäß die Floriani-Feier zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehr, dem heiligen Florian, abgehalten. Gemeinsam mit den Feuerwehren Grambach und Vasoldsberg feierten wir den festlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Hausmannstätten. Im Anschluss versammelten wir uns im Feuerwehrhaus, wo eine gemeinsame Mahlzeit auf die Kameradinnen und Kameraden

wartete. Solche Anlässe stärken den Zusammenhalt und erinnern uns an den Wert unserer Gemeinschaft.



Feuerlöscherüberprüfung

Im Rahmen der Aktion „Sicherheit für Hausmannstätten“ fand am 10. Mai erneut die Feuerlöscherüberprüfung beim Feuerwehrhaus statt. Rund 120 Feuerlöscher konnten von den Bürgerinnen und Bürgern zur Kontrolle gebracht und von Fachkräften überprüft werden. Diese Überprüfungen sind essenziell, denn ein funktionstüchtiger Feuerlöscher kann im Ernstfall Leben retten.



Einladung zum 3. Austropop-Abend am 28. Juni 2025!

Zum dritten Mal veranstaltet die FF-Hausmannstätten ihren beliebten Austropop-Abend und auch heuer erwarten wir wieder einen stimmungsvollen Sommerabend mit Musik, Tanz und bester Unterhaltung. Einlass ist ab 18:00 Uhr, um 19:30 Uhr beginnt das Live-Konzert mit ST3, die mit den größten Austropop-Hits für ausgelassene Stimmung sorgen werden. Im Anschluss legt DJ Marc in der Disco auf und Sie sind eingeladen Ihr Tanzbein schwingen zu lassen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Eintrittskarten sind bei allen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Hausmannstätten erhältlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Ihre Freiwillige
Feuerwehr Hausmannstätten

AUSTRO POP ABEND

Raiffeisenbank
Hausmannstätten



Samstag, 28. Juni 2025
Feuerwehrhaus Hausmannstätten

18:00 Uhr:

Einlass

19:30 Uhr:



23:00 Uhr:

Radio
Hausmannstätten
www.radiohausmannstaetten.jimdofree.com

Offizieller
Ton & Lichttechnischer
Verleih
Medienstation
Hausmannstätten
kulturgarten.at



mannstätten
FREIWILLIGE FEUERWEHR

Karte: 9 Euro

Karten sind bei allen Feuerwehrmitgliedern erhältlich!

Auf Ihr Kommen freuen sich die KameradInnen der FF Hausmannstätten!



Polizei Hausmannstätten



GEMEINSAM.SICHER
mit unserer Polizei

Einbrüche in Kellerabteile nehmen in letzter Zeit zu – Die Polizei erklärt Ihnen, wie man sich schützen kann.

In den vergangenen Monaten verzeichnen wir im Bezirk Graz-Umgebung und auch in Hausmannstätten einen Anstieg von Einbrüchen in Kellerräumen von Mehrparteienhäusern. Die Täter dringen gewaltsam in die Kellerabteile ein und nutzen dabei oftmals schlecht gesicherte oder nur einmal versperrte Kellertüren. Dies passiert zum Teil auch am Tag, wenn die meisten Bewohner der Mehrparteienhäuser in der Arbeit sind. Ziel der Einbrecher sind vor allem leicht transportierbare Wertgegenstände wie Fahrräder, E-Scooter, Werkzeuge und Elektrogeräte. Damit Sie nicht Opfer eines Kellereinbruches werden, können wir Ihnen folgende wichtige Tipps geben:

- Die Hauptzugangstüren der Kellerabteile immer verschlossen halten (auch tagsüber).
- Bei eventuell vorhandenen Schlüsseltresoren regelmäßig eine Codeänderung vornehmen.
- Fremde Personen ansprechen und vielleicht mit der Frage „Kann ich ihnen helfen“ beugen.
- Verdächtige Wahrnehmungen unmittelbar der Polizei unter 133 melden. Bei verdächtigen Fahrzeugen das Kennzeichen notieren (fotografieren).
- Ein Sichtschutz bei Sprossenwänden der Kellerabteile schützt vor neugierigen Blicken.
- Kellertüren mit stabilen Schlössern (z.B. Mehrfachverriegelung) nachrüsten.
- Fahrräder im allgemeinen Fahrradkeller versperren.
- Bei (Elektro-)Fahrrädern alle wesentlichen Merkmale wie Rahmennummer, Fabrikat und besondere Kennzeichen aufschreiben/ fotografieren, damit sie im Falle eines Diebstahles zur Fahndung ausgeschrieben werden können.

Im Rahmen der Eigentumsprävention wird von der Polizei auch eine kostenlose Schwachstellenanalyse angeboten. Speziell ausgebildete Präventionsbeamte schauen sich direkt vor Ort ihr Anwesen an und geben Tipps, wie sie ihr Eigentum besser schützen können. Falls sie Interesse an einer Schwachstellenanalyse oder eine allgemeine Frage haben, können Sie die Polizeiinspektion Hausmannstätten unter der Telefonnummer 059133 6139-100 oder per Mail PI-ST-Hausmannstaetten@polizei.gv.at kontaktieren.

Wenn Sie die Polizei vor Ort brauchen oder eine verdächtige Wahrnehmung haben, scheuen Sie sich nicht gleich den Notruf 133 zu wählen. Von der Landesleitzentrale werden die Streifen disponiert und die zuständige Streife per Funk verständigt.

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Eine verantwortungsvolle Verkehrskultur – gibt es das?

Unabhängig mit welchem Verkehrsmittel wir unterwegs sind, wir haben alle einen gemeinsamen Wunsch – wir wollen gesund und unbeschadet ans Ziel kommen. Oft hängt es vom Glück ab, dass kein Unfall passiert, manchmal wissen wir erst im Nachhinein, was man hätte tun müssen. Tatsächlich lehrt uns der Vertrauensgrundsatz, dass die Anderen aufmerksam, korrekt und verantwortungsbewusst handeln werden. Ist das wirklich immer so?

Der Straßenverkehr ist in den letzten Jahrzehnten dichter und intensiver geworden. Um das Vielfache mehr Kraftfahrzeuge und Fahrräder sind unterwegs. Gerade in den nächsten Sommermonaten bemerken wir mehr Aktivität auf den Straßen. Der Spaziergang, die Radstrecke, der Motorrad-Ausflug und die Freude an der Bewegung fördert eine Verdichtung des Straßenverkehrs in den warmen Jahreszeiten. Das erfordert zunehmend mehr Achtsamkeit und Rücksicht im Verkehrsverhalten.

Wir sind im Zeitalter der Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer angekommen. Lassen Sie uns auch so handeln!

Tipps für mehr Achtsamkeit und Gelassenheit im Straßenverkehr:

- ✓ Sehen Sie den Anderen bewusst an!

Beim Überqueren – auch wenn es ein Schutzweg ist, fördert der Blickkontakt die Aufmerksamkeit des Anderen.

- ✓ Vorrang geben – auf Vorrang verzichten!

Auch wenn wir im Vorrang-Recht sind, ist es fallweise dringend nötig, auf den Vorrang zu verzichten, besonders wenn man erkennt, dass der Andere sich nicht dementsprechend verhält.

- ✓ Vergewissern Sie sich, ob Sie der Andere hört, sieht, erkennt!

Nicht immer tritt das zu erwartende Verhalten ein. Die Voraussicht und Einschätzung hilft einen Unfall zu vermeiden.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass sich seit 1970 die Anzahl der Kfz vervierfacht hat. 1970 waren es 1,6 Mio – heute sind es 7,5 Mio Kfz in Österreich.
- ✓ ... dass allein in den letzten 15 Jahren mehr als ein Dutzend neue Mobilitätsformen für die Straße entstanden sind.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr



WAS QUAKT UND WAS WÄCHST DENN DA?

- Amphibien & Neophyten in Hausmannstätten -

Bei einer Amphibien-Wanderung für Groß und Klein konnte uns der Hausmannstätter Amphibienexperte Dr. Gerfried Ambrosch viel Interessantes und Wissenswerthes rund um die heimischen Amphibien näher bringen: So konnte er anhand von Schautafeln einprägsam erläutern, welche Amphibien-Arten wo in Hausmannstätten anzutreffen sind bzw. welche Laichgewässer sie benötigen (und dass auch kleine Biotope ein wichtiger Trittstein zur Verbreitung und Vernetzung sein können). Einige Amphibien konnten wir auch im Rahmen der Wanderung mit ihm entdecken und bestaunen. Auch die typischen Laute der einzelnen Arten konnte er uns näher bringen und für die Fragen der Kleinsten hatte er ein offenes Ohr. **Vielen Dank fürs Erklären und Dabeisein!**

Übrigens: In der Judendorfsstraße beim Krötenzaun konnten wir dieses Jahr trotz zwischenzeitlichem Kälteeinbruch über 100 Amphibien sicher über die Straße helfen, dem Großteil davon innerhalb von zwei Wochen Mitte März. **Vielen Dank an alle Helfer und Helferinnen!**

Nach dem Motto „Was wächst denn da?“ waren wir gemeinsam mit der Berg- und Naturwacht auf einem Teil des GÜ-Süd-Rundwanderwegs (GSR) unterwegs. Wir bekamen einen Einblick, welche invasiven Neophyten (also Pflanzen, die heimische Arten verdrängen) bei uns wachsen (z.B. Kermesbeere, Kanadische Goldrute, Drüsiges Springkraut, Götterbaum, ...), wie wir sie erkennen und von heimischen Verwandten unterscheiden können. Auch die richtige Behandlung und Bekämpfung konnte gleich an Ort und Stelle erlernt und geübt werden. Beispielsweise konnte auch das richtige Ringeln erlernt und angewandt werden. **Vielen Dank an die Berg- und Naturwacht rund um Harald Krois!**

Da die Neophyten sich im Jahresverlauf ausbreiten und auch oft noch deutlicher erkennbar sind, ist eine nochmalige Bekämpfung im Spätsommer sehr wichtig. **Daher findet am Samstag, den 5. September 2025 ein weiterer Neophyten Tag gemeinsam mit der Berg- und Naturwacht statt (Details folgen).**

GR Dipl.-Ing. Josef List



Natur im Garten



In Zeiten von immer turbulenteren Naturereignissen und regelmäßigen Hiobsbotschaften über die Veränderung unseres Klimas fragt man sich vielleicht: „Naja, was kann ich schon als Individuum dagegen tun?“ Wie wäre es, wenn Sie sprichwörtlich vor Ihrer eigenen Haustür anfangen? Im Idealfall im Garten..

Denn dieser ist Lebensraum und damit unser erweitertes Wohnzimmer. Lebendiges Grün in unserem unmittelbaren Lebensumfeld - unseren Ortschaften und Siedlungen – zu haben, wird immer wichtiger.

Ein Naturgarten wird ökologisch gepflegt und steht für bunte Vielfalt und Nachhaltigkeit. Die naturnahen Gestaltungselemente lassen ihn zu einem Paradies für Menschen, Tiere und Pflanzen werden. Er ist etwas Lebendiges und in ihm können

wir die Kreisläufe der Natur, Veränderung und Entwicklung erleben. Ob als Erholungsraum, Beitrag zur Diversität oder das Anbauen von Gemüse, Obst und Kräutern – ein Naturgarten lässt Mensch und Natur im Gleichklang leben, bietet vielen Pflanzen und Tieren Nahrung und Unterschlupf sowie frische Ernte.

Die Experten von „NATUR im GARTEN“ Steiermark unterstützen Sie dabei mit fundiertem Fachwissen und Beratung vor Ort. Die vom Land Steiermark getragene Bewegung, welche die Ökologisierung von Gärten und Grünräumen in der Steiermark vorantreibt legt die Kernkriterien fest, dass Gärten und Grünräume ohne chemisch-synthetische Pestizide und Dünger und ohne Torf gestaltet und gepflegt werden.



Zusätzlich gestalten verschiedene Gartenelemente einen Garten vielfältig, bieten Lebensraum für eine bunte Tier- und Pflanzenwelt und schaffen Raum für einen ausgewogenen Naturkreislauf. Bei der Bewirtschaftung des Naturgartens wird auf einen Komposthaufen, Regenwassernutzung, eine umweltfreundliche Materialwahl, Fruchtfolge, Gründüngung, Nützlingsunterkünfte, einen Obstgarten mit Beerensträucher, Gemüse und Kräuter sowie Mulchen großen Wert gelegt.



Die „NATUR im GARTEN“ Plakette ist eine Auszeichnung für alle Mitglieder. Diese wird Ihnen im Rahmen einer Gartenbesichtigung, bei Einhaltung der erforderlichen Kriterien, gemeinsam mit einer Urkunde verliehen.

Ich hoffe, ich konnte Sie mit diesem Artikel inspirieren und motivieren zu einem naturnahen Garten und mehr Vielfalt. Wer jetzt Interesse bekommen hat, kann sich online - oder in der Gemeinde informieren. Eine Teilnahme wird auch dankenswerter Weise mit einer Gemeindeförderung unterstützt.

Viel Freude beim Garteln

- Ihr Florian Pechmann



Liebe Blumenfreunde,

der Mai ist da und das Wetter ist wie im April. Obwohl heuer ein sehr milder Winter war und es schon ab März bei uns keinen Nachfrost mehr gegeben hat, sind heuer bei mir wenig rote Schnecken zu finden. Nach vielen Jahren kann ich meine Schwertlilien ohne Löcher in den Blättern bewundern und muss nicht jede Nacht vor dem zu Bett gehen mit Lampe und Schere bewaffnet meinen Garten von den roten Untieren befreien. Natürlich hab ich ein paar in den Böschungen gefunden und sofort gefüttert, aber kein Vergleich zu den letzten Jahren, wo ich bei 500 pro Nacht angefangen habe.

Die Frühjahrspflanzung hat diesmal zu Ostern wunderschön geblüht. Nachdem es Anfang Mai ein paar Tage so heiß war, sind die Stiefmütterchen richtig unansehnlich geworden. Daher mussten

wir heuer schon am 14./15.5. die Sommerpflanzen setzen. Einen Teil haben wir bei Gärtnerei Kurz und den zweiten bei Gärtnerei Leitner bezogen. Ich hoffe, dass alle Blumen schön anwachsen und unseren Ort lange schmücken.

Nachdem bei der Kreuzung vor dem Gasthaus Sailer ein Kreisverkehr errichtet und die Bushaltestelle im Ort umgebaut wird, haben wir dort keine Beete bepflanz. Ich bin schon gespannt, wie alles fertig aussehen wird. Hoffentlich bekommt das Gasthaus bald den Sichtschutzzaun, denn es staubt dort gewaltig.

Nachdem im Frühjahr und besonders ab Mai wieder viele wunderschöne Schau-gärten und Blumenausstellungen anzusehen sind, habe ich natürlich ein paar Ausflüge gemacht, damit ich nächstes Jahr bei unserer Blumenschmuckveranstaltung einige schöne Bilder zeigen kann. Im April kann man in Edelsbach bei Feldbach Tulpen und Narzissen bewundern. Der Lebenspark in Raaba ist immer einen Ausflug wert. Die Blumen und Bäume um die alte Ärztevilla sind eine Augenweide und kostenlos anzusehen. Heuer habe ich mir auch einen neuen Garten, auf eine Empfehlung in der Zeitung hin, angesehen. Der Schau-garten der Familie Neuhold in der Nähe von Gnas liegt ganz versteckt auf einer

Anhöhe. Auf 3000 m² kann man viele bunte Blumen und Sträucher bewundern. Das Ehepaar hat mit viel Liebe zum Detail - in über 30 Jahren - einen wunderschönen Garten mit vielen Plätzen zum Verweilen und Genießen geschaffen. Auch einen großen Teich und viele kleine Details, die erst bei genauer Betrachtung zum Vorschein kommen, findet man in diesem verwunschenen Paradies. Da kann man die Seele baumeln lassen und bei Kaffee und Kuchen mit den Eigentümern über ihren Garten sprechen. Ein großer Parkplatz, sogar für Busse, ist vorhanden.

Zum Abschluss war ich noch bei der Gartenausstellung im Schloss Wundschuh. Wie jedes Jahr ein wunderschöner Ausflug. Viele schöne Blumen und natürlich Deko für den Garten, wohin man schaut. Für die Verpflegung ist natürlich gesorgt und auch wenn ich mir vorgenommen habe, nichts zu kaufen, hab ich natürlich ein paar Exoten für meinen Garten erstanden.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer und viel Freude mit Blumen und Garten.

Monika Schraith



ORTSEINSATZSTELLE HAUSMANNSTÄTTEN

Steiermärkische Berg- und Naturwacht



Die Beifußblättrige Ambrosie (Ragweed)

Was sind Neophyten?

Neophyten sind Pflanzenarten, die nach 1492 (nach der Entdeckung Amerikas) zu uns nach Europa gelangt sind. Manche von ihnen verbreiten sich so stark, dass sie unsere heimische Natur gefährden.

Unterschied zwischen Neophyten und invasiven Neophyten:

Nicht alle Neophyten sind problematisch. Invasive Neophyten zeichnen sich dadurch aus, dass sie sich sehr schnell verbreiten, natürliche Lebensräume verändern und heimische Pflanzenarten verdrängen. Diese invasiven Arten stellen eine ernsthafte Bedrohung für die Biodiversität dar.

Die Beifußblättrige Ambrosie (*Ambrosia artemisiifolia*), auch bekannt als Ragweed, stammt ursprünglich aus Nordamerika und wurde durch verunreinigtes Saatgut sowie

Handels- und Transportwege nach Europa eingeschleppt. Heute gilt sie als gesundheitlich hochgefährliche invasive Pflanze.

Die Ambrosia ist einjährig, wächst bis zu 1,5 Meter hoch und blüht von Juli bis Oktober. Eine einzelne Pflanze kann mehrere Millionen Pollen freisetzen – einer der stärksten natürlichen Allergenauslöser überhaupt!

Gefahr für die Gesundheit:

Die Pollen von Ragweed können schon in geringsten Mengen schwere Heuschnupfen, Bindehautentzündung oder Asthma verursachen. Besonders problematisch: Die Blütezeit fällt in den Spätsommer und Herbst – sie verlängert die Allergiesaison erheblich.

Entlang von Straßen, Bahndämmen, Baustellen, auf Schuttplätzen und vor allem Äckern (Übertragung durch Saat- und Erntemaschinen) – bevorzugt sonnige, offene Flächen. Samen überleben im Boden bis zu 30 Jahren!

Wenn man sie entdeckt, am besten vor der Blüte ausreißen: Ideal ist eine Entfernung bis spätestens Juni – mitsamt der Wurzel. Unbedingt Handschuhe tragen! In der Blütezeit nicht mähen: Das verteilt die Pollen noch stärker! Regelmäßige Nachkontrollen: Besonders an bekannten Standorten über Jahre hinweg notwendig. **Wichtig: Pflanzen niemals kompostieren!** Sie gehören in den Restmüll oder in die Sonderentsorgung ASZ.

Unser Tipp: Bei Verdacht oder Fund bitte an die Gemeinde oder an uns melden – je früher, desto besser für Mensch und Natur!

Aktuell sind 13 Neophyten bekannt. Um die weitere Ausbreitung einzudämmen, sind die Kameraden/innen der Berg- und Naturwacht regelmäßig im Einsatz. Nun braucht es auch die Mithilfe der Bevölkerung! **DIE NATUR BRAUCHT DICH!** Wer uns unterstützen möchte, kann sich als „unterstützendes Mitglied“ registrieren lassen.

Am 5. September ist ein „Neophytennachmittag“ am Himmelreich geplant!

Wer sich näher über unsere Tätigkeit und unsere Gemeinschaft informieren möchte: Mob: +43/664/1630991 oder krois.harald3@gmail.com

Liebe Grüße im Namen aller Kameraden und Kameradinnen



Ihr Harald Krois
Einsatzleitung
Hausmannstätten
Bezirksleitung
Graz Umgebung

DAS FENSTER VON HIER

Garantiert der beste Preis für Fenster & Türen in deiner Region!

REKORD
Fenster kann so einfach gehen

BEST PREIS GARANTIE*



REKORD Fenster Weitendorf

Kainachtalstraße 83, 8410 Weitendorf/Wildon
+43 (0) 318 255 060

REKORD Fenster Graz

Eggenberger Gürtel 71, 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171

REKORD Fenster Studenzen

Studenzen 159, 8322 Studenzen
+43 (0) 311 561 594

* Für gleichwertige & vergleichbare Produkte produziert in Österreich. Ohne Montage.



Gipfelbuch am Hühnerberg



Gipfelkreuz am Hühnerberg



Angelika Hörandner und Felix Mayer tauschen das Gipfelbuch aus

Wussten Sie, dass seit 2009 das Gipfelkreuz am Hühnerberg steht? Das wurde damals vom Ortsverschönerungsverein aufgestellt, rechtzeitig zum Wandertag am 1. Mai. Somit gibt es auch seit 16 Jahren, wie es bei vielen Gipfelkreuzen üblich ist, ein Gipfelbuch bei uns am Hühnerberg. Und dieses wird auch regelmäßig genutzt. Haben Sie sich schon mal überlegt, wer das Gipfelbuch austauscht, wenn es voll ist? Bis vor kurzem war mir das nicht bekannt. Das änderte sich aber nach einem Anruf von Felix Mayer. Er berichtete mir, dass er bis jetzt verantwortlich war und dass es Zeit wird, diese Aufgabe an jemanden Jüngeren zu übergeben. Ohne viel zu zögern, bot ich an, diese Aufgabe zu übernehmen. Der 20.5.2025 wurde dafür genutzt, einen Generationenwechsel vorzunehmen. Wir nahmen einen der vielen Wege hinauf zum Gipfelkreuz und tauschten das Buch gemeinsam aus. Wenn Sie mal am Hühnerberg sind, nutzen Sie das Buch für einen Eintrag. Ist es schon voll oder gibt es keinen Kugelschreiber mehr, bitte einfach an die Gemeinde wenden (Tel.: 03135 46 130, gde@hausmannstaetten.gv.at), die das dann weiterleiten wird. *Angelika Hörandner*



ESR Elektrotechnik GmbH

Photovoltaik – Stromspeicher – Elektroinstallationen

Robert Rothschedl

Ringweg 2
8072 Fernitz-Mellach

+43 3135 54 0 49
+43 664 533 4707

office@esr-elektrotechnik.at
www.esr-elektrotechnik.at



Photovoltaikanlagen – Stromspeicher – Notstromversorgung

- wir sind Ihr **zuverlässiger Partner** aus der **Region** mit über **15jähriger Erfahrung**
- von der **Beratung** bis zur **Förderabwicklung** - **alles aus einer Hand**
- wir bieten eine **rasche** und **zuverlässige Umsetzung**

Nach Ende der Umsatzsteuerbefreiung, gibt es seit 23.04.25 wieder eine Förderung durch das Bundesministerium.

Vereinbaren Sie einen **kostenlosen Beratungstermin** unter +43 664 533 47 07 oder +43 3135 54 0 49 oder mailen Sie uns: office@esr-elektrotechnik.at

Gemeindeskitag



Samstag, 15.2. - Treffpunkt 6:30 Uhr am Gemeindeparkplatz. Es war noch finster, aber über 40 motivierte Wintersportler:innen waren bereit für den Gemeindeskitag. Mit ein paar Minuten Verspätung war auch die letzte Person aus dem Bett und wir konnten starten. Wie schon die letzten Jahre ging es für uns dieses Jahr wieder auf den Kreischberg. Ohne Probleme kamen wir an. Während der Fahrt steigerte sich die Vorfreude immens, wurde doch ein Traumwetter vorhergesagt! Sobald alle die eigene Skikarte und die eigene Ausrüstung in der Hand hatten, ging es los in die Gondel.

An solch schönen Tagen ist natürlich mehr los, aber durch die Größe des Skigebietes verteilen sich die Ski- und Snowboardfahrer:innen

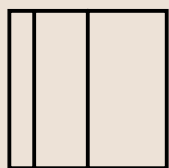
gut. Bei 42 Pistenkilometer und 13 Liften findet man schon Platz. Und wer das Skigebiet besser kennt, weiß auch, welche Lifte schneller fahren und welche lieber gemieden werden sollten, wenn man vor hat viele Pistenkilometer zu sammeln.

Weil man auch hungrig und durstig wird, kam es durchaus vor, dass man den einen oder anderen aus dem Bus auch in der Hütte antraf. Neben den normalen Pisten wurde von einigen auch die Speedstrecke genutzt, um die persönliche Bestzeit aufzustellen. Am Nachmittag hielt das gute Wetter an und so war es möglich, bis zum Pistenschluss die Karte auszunützen. Dank der Zuverlässigkeit der Skifahrer:innen konnten wir pünktlich nach Hausmannstätten aufbrechen. Glücklicher-

weise ging der Skitag unfallfrei zu Ende, sowohl auf der Piste als auch auf der Heimfahrt.

An dieser Stelle ein Danke an unseren Busfahrer Otto von der Firma Luggin.

Angelika Hörandner



**FREI
WURZRAINER
BÄCK
ARCHITEKTEN**

FWB Architekten ZT GmbH | 8071 Hausmannstätten | Kirchweg 4
office@fwb-architekten.at | +43 3135 46383 | www.fwb-architekten.at



Sicher ist Sicher.



DAS E-WERK FERNITZ INVESTIERT LAUFEND IN

das Stromversorgungsnetz



Der gesetzlich vorgeschriebene Tausch auf Smart-Meter bzw. intelligente Strommessgeräte ist praktisch abgeschlossen. Auch diese Aufgabe haben wir mit eigenen Mitarbeitern bewerkstelligt.



Insgesamt werden von uns rund 170 Trafostationen und ca. 850km Kabel- und Freileitungen betrieben – wobei auf der Mittelspannungsebene bereits über 96% verkabelt sind.

Durch den starken Zuwachs an PV-Anlagen und Ladeinfrastruktur für Elektro-Fahrzeuge ist es notwendig laufend Leitungsverstärkungen durchzuführen und neue Trafostationen zu errichten. Derzeit kommen vermehrt sogenannte regelbare Ortsnetz-Trafos zum Einsatz, die abhängig von der aktuellen Einspeise- oder Liefersituation die Spannung so regulieren können, dass es zu keinen Über- oder Unterspannungen im Stromversorgungsnetz kommt.

So wurden in den letzten beiden Jahren über 15 neue Trafostationen, teilweise als Ersatz bestehender als auch an neuen Standorten errichtet.



Als örtlich ansässiger Netzbetreiber und Stromlieferant bzw. -abnehmer tragen wir wesentlich zum Wirtschaftsleben in der Region bei, schaffen Arbeitsplätze vor der Haustüre und können unseren Kunden wirklich persönliche Beratungen zu allen Fragen rund um den Strom anbieten.

Zur Verstärkung unseres Teams

suchen wir **Monteure & Techniker** für den Einsatz im Leitungsbau, bei Zählermontagen als auch im Elektro-Installationsbereich.

Wir bilden auch Lehrlinge aus!



Meldet Euch unter:
office@ewerkfernitz.at
oder **03135/52554**



Außerdem wurden mehrere regelbare Trafos eingebaut. Unsere Umspannstationen und das Stromnetz dienen der Anbindung von Einfamilienhäusern, Wohnsiedlungen, Gewerbebetrieben, Photovoltaikanlagen (übrigens sind es derzeit ca. 1.600 Anlagen mit rd. 9.700kW verbaute PV-Leistung), Ladesäulen, Pumpwerken für Hochwasserschutz/ Wasserversorgung/ Entsorgung, Sendeanlagen, Nahwärmekraftwerken u.v.m.



O PANNENBAUM!

LILIAN KLEBOW & GERNOT HAAS



Klebow+Haas: 22.11.2025, 19:30 Uhr, Generationensaal Hausmannstätten, Karten erhältlich bei Ö-Ticket.



TRICKY NIKI



Tricky Niki: 10.10.2025, 19:30 Uhr, Generationensaal Hausmannstätten, Karten erhältlich bei Ö-Ticket



Man läuft in Hausmannstätten ...



Auch in den ersten Monaten des Jahres 2025 war der Laufclub Hausmannstätten wieder äußerst aktiv und kann auf zahlreiche sportliche, gemeinschaftliche und wettkampforientierte Veranstaltungen zurückblicken.

Gruppenläufe

Die beliebten Samstags-Gruppenläufe wurden trotz winterlicher Temperaturen regelmäßig abgehalten. Anfang Jänner liefen beispielsweise acht Läuferinnen und Läufer vom Marktplatz aus über Grambach, Dürwagersbach und den Wolfsgraben zurück nach Hausmannstätten. Auch bei den anderen Samstag-Lauftreffs wurde, motiviert durch die Gruppendynamik, mit Läufen bis zu 17 km eine gute Basis für die Laufsaison gelegt. Dabei wurde auf die Leistungsstärke eines jeden einzelnen Rücksicht genommen. Der alljährliche Schneeglöckler-Lauf Anfang März in der Nähe von Mureck war besonders stimmungsvoll: Bei herrlichem Frühlingswetter führte die Route ausgehend vom Röksee entlang der Mur in Richtung Bad Radkersburg und wieder zurück zum Röksee, vorbei an blühenden Schneeglöckler-Feldern und unzähligen Krokussen. Natürlich durfte auch ein kurzer Abstecher hinauf auf den Murturm nicht fehlen.



Lauftechniktraining & Krafttraining

Im Februar organisierte unser Obmann Stv. und diplomierte Sportwissenschaftler Christoph Weiß eine Lauftechnik-Einheit mit Videoanalyse. Die Läufer*innen wurden direkt auf der Straße aus verschiedenen Perspektiven gefilmt. Anschließend wurden Haltung, Kniehub, Armbewegungen und Fußaufsatz im Sitzungssaal gemeinsam, teilweise sogar in Superzeilupe, analysiert – eine für alle spannende und lehrreiche Erfahrung.

Am 1. März fand im neuen „Lindenpark“ in Gössendorf ein weiteres Training statt, diesmal mit dem Fokus auf Krafttraining mit dem Theraband um speziell die Körperstabilität zu verbessern. Ein Zirkeltraining, ein Laufquiz sowie Hügelsprints und ein Pyramiden-Intervalltraining rundeten die Einheit ab. Diese Trainingsinhalte waren ideal dazu geeignet, dass trotz ganz unterschiedlicher Leistungsvoraussetzungen gemeinsam trainiert werden konnte und alle mit Spaß



individuell davon profitieren konnten.

Der ebenfalls von Christoph Weiß geplante clubinterne Orientierungslauf musste heuer leider aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Nachhaltigkeit & Gemeinschaft

Auch gesellschaftlich zeigten sich die Mitglieder des Laufclubs engagiert. Da der „Tag der Umwelt“ am 29. März für den Großteil der Laufclub-Mitglieder zeitlich nicht möglich war, wurde die Müllsammelaktion entlang der Panoramalaufstrecke einfach eine Woche vorverlegt. Fünf Mitglieder sammelten dabei drei Säcke Müll und reinigten gleichzeitig die Streckenbeschilderung.



Am 26. April fand der 1. Styrian Run Against Cancer statt. Der Reinerlös dieses Laufs kommt der medizinischen Krebsforschung und der Betreuung von Patient*innen mit Krebs und deren Angehörigen zugute. Walter Perl und Martin Steiner haben den Laufclub bei diesem Charitylauf über 4,7 km würdig vertreten.

Am 4. Mai organisierte Martin Steiner erneut den Wings for Life World App Run in Hausmannstätten. 51 Teilnehmerinnen und Teilnehmer liefen auf einem 2 km Rundkurs „für die, die es selbst nicht können“. Martin und sein Team sorgten für eine gelungene Veranstaltung mit Verpflegung, Musik, Tombola und starker Unterstützung durch zahlreiche Sponsoren. Unser Laufclub war bei diesem weltweit ausgetragenen Charitylauf wieder stark vertreten und leistete einen wichtigen Beitrag für die Rückenmarksforschung. Insgesamt konnten heuer Spenden von 1400 € gesammelt werden. Dankeschön an Martin Steiner und seinem Team für die tolle und perfekte Organisation! Auch an das Team des Wirtschaftshofes der Marktgemeinde Hausmannstätten ergeht ein großes Dankeschön für die Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung der Infrastruktur vor Ort!



Wettkämpfe

Auch die erste Hälfte der Wettkampfsaison lief für die Läuferinnen und Läufer des MT-Hausmannstätten sehr erfolgreich ab.

Die drei Bewerbe der Grazer Winter Run Serie boten eine AIMS-vermessene 5 km Strecke mit flexibler Distanzwahl. Der Laufclub war jeweils mit neun Teilnehmerinnen und Teilnehmern vertreten. Besonders hervorzuheben ist Barbara Zulus, die bei allen drei Läufen ihre Klasse W50 gewann. Auch Walter Perl holte sich in der Klasse M65 bei allen Bewerben den Sieg über 10 km. Markus Mayrhofer und Karl Zulus schafften es beim letzten Winter-Run mit dritten Plätzen in ihren Altersklassen ebenfalls auf das Podium.

Beim dritten VCM-Winterlauf in Wien, auch „Vienna Calling“ genannt, absolvierte Markus Sölkner den Halbmarathon in beachtlichen 1:23:23 Std.

Beim Leitersdorfer Frühlingslauf war der Laufclub mit zahlreichen Teilnehmenden vertreten – darunter der junge Nico Pepeunig, der seinen ersten Wettbewerbslauf für den MT-Hausmannstätten absolvierte. Die Strecke von 500m ist er in einer sehr guten Zeit von 2:56 min. gelaufen. Mehrere Podestplätze wurden erreicht, unter anderem durch Barbara Zulus, Richard Hagenauer und Alois Zach. Barbara war in der Klasse W50 sehr erfolgreich und

holte sich den 3. Klassenrang. Richard „Richi“ Hagenauer startete in einer ausgezeichneten Zeit von 33:51 min. in die neue Wettkampfsaison und belegte in der Klasse M45 den hervorragenden 3. Platz. Alois Zach konnte seinen Lauf in einer Zeit von 35:16 min. erfolgreich finishen und holte sich in der Klasse M50 sogar den Klassensieg.

Besonders erwähnenswert ist die Leistung von Ernestine Marx-Neuhold beim Fux'n 24-Stunden-Trailrun in Gmunden. Sie absolvierte neun Runden à 7,5 km und 450 Höhenmeter – insgesamt also 67,5 km und 4050 Höhenmeter!

Beim Gigasport Halbmarathon in Graz glänzten Marianne Rehling, Martin Steiner und Karin Steinkellner auf verschiedenen Distanzen. In ihrer Klasse (W45) schaffte Karin mit Platz 3 im Hauptbewerb sogar den Sprung auf das Stockerl.

Der Vienna City Marathon am 6. April stellte bei eisiger Kälte die Läufer*innen vor große Herausforderungen. Markus Sölkner trotzte den Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt und lief nach 2:58:17 Std. über die Ziellinie. Damit schaffte er seinen ersten Marathon unter 3 Stunden. Alois Micheler kam in guten 4:09:04 Std. ins Ziel und Michaela Krickler feierte beim VCM ihr erfolgreiches Halbmarathon-Debüt. Beim landschaftlich spektakulären WelschLauf am 3. Mai kämpften sich Wolf-

gang Kölli und Christoph Weiß über die anspruchsvolle Marathonstrecke mit 1.330 Höhenmetern und Temperaturen nahe 30°C. Wolfgang absolvierte die Strecke nach längerer Verletzungspause in beachtlichen 4:21:27 Std. Christoph erreichte den hervorragenden 2. Gesamtrang und verbesserte dabei mit 2:58:25 Std. seine Siegerzeit aus 2023 um fast 9 Minuten. Damit erfüllte er sich einen seiner sportlichen Lebenssträume – den Welsch-Marathon unter 3 Stunden zu laufen.

Wir gratulieren unseren Athletinnen und Athleten sehr herzlich zu den erbrachten Leistungen!

Alle aktuellen Berichte, Ergebnisse und auch Fotos finden Sie im Internet auf unserer Homepage www.laufclub.at

Der MT-Hausmannstätten freut sich immer über neue Mitglieder. Ob Genuss- oder Wettkampfläufer: Bei uns ist für alle Platz, die Freude an der Bewegung haben. Gemeinsam trainieren, gemeinsam laufen, gemeinsam eine gute Zeit verbringen!

Hier finden Sie das Anmeldeformular unseres Laufclubs:

Bleiben Sie gesund, aber machen Sie auch was dafür!



www.laufclub.at
42,195
MT - Hausmannstätten



SV-Hausmannstätten



Trainingscamp in Medulin: Teamgeist, Spaß und sportlicher Erfolg trotz Regenwetter

Vom 13. bis 17. April 2025 fand das diesjährige Trainingscamp unserer Jugendmannschaften im kroatischen Medulin statt. Mit insgesamt 175 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, darunter sechs Jugendteams von der U9 bis zur U13, wurde das Camp zu einem sportlichen Highlight.

Gleich zu Beginn stellte das durchwachsene Wetter mit Regen und Wind die jungen Spielerinnen und Spieler sowie das Trainerteam auf die Probe. Doch davon ließ sich niemand die Stimmung verderben.

Ein großer Dank gilt den engagierten Trainern sowie den mitgereisten Betreuern und Eltern, die mit viel Einsatz und Herzblut für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Fazit: Auch wenn das Wetter nicht immer mitspielte – das Trainingscamp in Medulin war für alle Beteiligten ein voller Erfolg und bleibt sicher noch lange in Erinnerung!

Sommerfest am 21. Juni 2025 – Spaß und Gemeinschaft beim SV Hausmannstätten

Als Saisonabschluss veranstalten wir ein Sommerfest am Samstag, dem 21. Juni 2025, gefeiert wird direkt am Parkplatz des SV Hausmannstätten, wo ab dem Vormittag für Spiel, Spaß und das leibliche Wohl gesorgt wird.



Ein besonderes Highlight erwartet alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Riesenwuzzler-Turnier:

In überdimensionaler Tischfußball-Manier treten Teams gegeneinander an – festgehalten an Stangen wie die Spielfiguren am klassischen Wuzzler. Ein Riesenspaß für Groß und Klein, wo Action und jede Menge Lacher garantiert sind!

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mit einem abwechslungsreichen Angebot an Speisen und Getränken wird das Team der Kantine die Teilnehmer und Gäste verwöhnen

Vorschau auf den Spätsommer: Jugend-Kleinfeld-Vorbereitungsturnier mit Gewinnspiel

Der Spätsommer bringt spannende Ereignisse für Fußballfans. Am 30. und 31. August 2025 findet das Jugend-Klein-

feld-Vorbereitungsturnier statt. Teams können sich auf die kommende Saison vorbereiten und ihr Können unter Beweis stellen.

Ein Highlight ist das Gewinnspiel mit großartigen Preisen. Das Turnier verspricht zwei Tage voller Spannung und sportlicher Herausforderungen. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit dabei zu sein.

Hast du Lust auf Mannschaftssport und spielst gerne Fußball? Dann bist du bei uns genau richtig! Melde dich bei unserem Jugendleiter

– Stefan Höller 0664 5413214



SCHNELL | GÜNSTIG | ZUVERLÄSSIG



Die Bestattung in der Natur

Sie wollen mehr über den FriedWald in Ihrer Nähe und die Bestattung in der Natur wissen?

Dann bestellen Sie kostenlos unser Infomaterial ganz bequem zu sich nach Hause. Darin erfahren Sie alles rund um Baumbestattung, Kosten und Vorsorge.



Jetzt bestellen:



FriedWald Hügelland

Tel. 03117 39030 oder unter
www.friedwald-huegelland.at



FriedWald Schöcklland

Tel. 03117 39030 oder unter
www.friedwald-schoecklland.at



FriedWald®
Die Bestattung in der Natur



Gebaut für endlose Inspiration.

Der Kia Sportage.



Movement that inspires



Bei Leasing und Versicherung ab¹

€ 30.790,-

Autohaus Jakob Prügger GmbH

Grazerstraße 37 | 8071 Hausmannstätten | Tel.: 03135 - 465 04
info@pruegger.at | www.pruegger.at

NEUWAGEN
PRÜGGER

CO₂-Emission: 164-129 g/km, Gesamtverbrauch: 5,0-7,2 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegeldaten lt. vorgeschr. Messverfahren gem. VO (EU) Nr. 540/2014 u. Reg. Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798]: Fahrgeräusch dB(A) 68,0-67,0/Nahfeldpegel dB(A) /min¹ 78,0-69,0/3750-2400. 1) Listenpreis Kia Sportage Tifan € 35.190,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung) bestehend aus € 1.800,- Kia-Bonus, € 2.500,- Finanzierungsbonus (über Kia Finance) und € 400,- Versicherungsbonus b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d. i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassenunfall- u./o. Verkehrs-Rechtsschutzvers.), nur gültig b. Kauf eines Neu- o. Vorführwagens, Bindefrist/Mindestfz. 36 Mon. inkl. Kündigungsverzicht. Finanzierung über Santander Consumer Bank GmbH. Erfüllung bankübl. Bonitätskriterien vorausgesetzt. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.06.25. Stand 04|2025. *) 7 Jahre/150.000km Herstellergarantie.



Ihr PUZZLE vom PROFI!

**Wir sind Ihr kompetenter und flexibler Partner bei diesen Wünschen:
Tischler & Zimmerer & Trockenbau & Dämmung & Hausbau & Dachdecker & Spengler**

- Wir sind Ihr PROFI, bei VIELFALT und WOHLFÜHLEN!
... für alles rund um's Bauen, Einrichten und Wohnen!
... für den Dachgeschoßausbau und die Wohnraumerweiterung!
... für nachhaltige Bauweisen, z.B. mit einer Zellulosedämmung!



■ Für Sie: „ALLES AUS EINER HAND!“



KARMA
TISCHLEREI
& ZIMMEREI

WERTE BLEIBEN

KARMA
HAUS & BAU

WERTE BLEIBEN


BIOENERGIE
HAUSMANNSTÄTTEN
Für mehr Lebensqualität in Hausmannstätten!

KARMA: Tel.: +43-3135/49991, email: office@karma-karma.at, www.karma-karma.at

BIOENERGIE: Tel.: +43-3135/49999, email: kontakt@bioenergie-hausmannstaetten.at, www.bioenergie-hausmannstaetten.at